

**Amt Neustrelitz-Land
- Der Amtsvorsteher -
Rechnungsprüfung
Marienstraße 5
17235 Neustrelitz**

**AMT
NEUSTRELITZ-LAND**



Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der Gemeinde Kratzeburg

Ortsteile:	Dalmsdorf, Dambeck, Granzin, Krienke, Kratzeburg, Pieverstorf
Bürgermeister:	Herr Dr. Wagner
Leiterin Fachbereich I - Finanzverwaltung:	Frau Knopf
Prüfer:	Herr Beyer
Einwohnerzahl:	526 Einwohner
Prüfungszeitraum:	21.02.2024 – 01.03.2024

Inhaltsverzeichnis

1 Abkürzungsverzeichnis	5
2 Allgemeine Vorbemerkungen	6
2.1 Prüfungsauftrag	6
2.2 Prüfungsumfang und Prüfungsunterlagen.....	6
2.3 Vorangegangene Prüfung.....	7
3 Grundsätzliche Feststellungen.....	7
3.1 Systemprüfung	7
3.1.1 Rechnungswesen und Buchführung	7
3.1.2 Richtlinien, Dienstanweisungen	7
3.2 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Anhangs	7
3.3 Wirtschaftliche Verhältnisse.....	8
4 Grundlagen der Haushaltswirtschaft	8
4.1 Haushaltssatzung/Nachtragshaushaltssatzung.....	8
5 Ausführung des Haushaltsplans.....	8
5.1 Planvergleich	8
5.1.1 Ergebnishaushalt	8
5.1.2 Finanzhaushalt	9
5.2 Teilhaushalte/Budget.....	9
5.3 Vorläufige Haushaltsführung.....	9
5.4 Kassenkredite.....	9
6 Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020	10
6.1 Ergebnisrechnung	10
6.1.1 Erträge.....	11
6.1.2 Aufwendungen.....	11
6.1.3 Jahresergebnis	11
6.2 Teilergebnisrechnungen	11
6.3 Finanzrechnung.....	12
6.3.1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung	13
6.3.2 Ein- und Auszahlungen für Investitionstätigkeit	13
6.3.3 Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit/ Krediten	13
6.3.4 Veränderung der liquiden Mittel	13
6.4 Teilfinanzrechnung	14
6.5 Bilanz	14
6.5.1 Aktiva.....	14
6.5.1.1 Anlagevermögen.....	14
6.5.1.2 Umlaufvermögen.....	15
6.5.1.2.1 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	15
6.5.1.2.2 Liquide Mittel	15
6.5.2 Passiva	15
6.5.2.1 Eigenkapital	15
6.5.2.2 Rückstellungen	15
6.5.3 Kennzahlen.....	16

6.6 Anhang	16
6.6.1 Anlagen zum Jahresabschluss.....	16
6.6.1.1 Anlagenübersicht	16
6.6.1.2 Forderungsübersicht	16
6.6.1.3 Verbindlichkeitenübersicht	18
6.6.1.4 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen.....	20
6.6.1.4.1 Ergebnishaushalt.....	20
6.6.1.4.2 Finanzhaushalt.....	20
7 Weitere Prüfungsschwerpunkte	20
7.1 Vorratsbestände im Umlaufvermögen.....	20
7.2 Einhaltung der Deckungskreise	21
7.3 Kostenrechnende Einrichtung Friedhofswesen	21
8 Zusammenfassender Prüfungsvermerk	22
8.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen.....	22
8.2 Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk	23

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Ergebnishaushalt	8
Tabelle 2: Finanzhaushalt	9
Tabelle 3: Teilhaushalte und Budgets.....	9
Tabelle 4: Ergebnisrechnung.....	10
Tabelle 5: Finanzrechnung	13
Tabelle 6: Aktiva.....	14
Tabelle 7: Passiva	15
Tabelle 8: Bilanzkennzahlen.....	16
Tabelle 9: Anlagenübersicht	16
Tabelle 10: Forderungsübersicht	17
Tabelle 11: Verbindlichkeitenübersicht	19

1 Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
d.h.	das heißt
GemHVO-Doppik	Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik
GemKVO-Doppik	Gemeindekassenverordnung-Doppik
GoB	Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung
GoBD	Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff
HGB	Handelsgesetzbuch
i.V.m.	in Verbindung mit
KAG M-V	Kommunalabgabengesetz für das Land Mecklenburg-Vorpommern
KPG M-V	Kommunalprüfungsgesetz für das Land Mecklenburg-Vorpommern
KV M-V	Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern
NKHR-MV	Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen in Mecklenburg-Vorpommern für das Land Mecklenburg-Vorpommern
Nr.	Nummer
Pkt.	Punkt
Pos.	Position

Hinweis: Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen von plus/minus einer Einheit (T€, % usw.) auftreten.

2 Allgemeine Vorbemerkungen

2.1 Prüfungsauftrag

Die örtliche Prüfung obliegt dem Rechnungsprüfungsausschuss. Er hat sich des Rechnungsprüfungsamtes zu bedienen, sofern ein solches eingerichtet ist. Amtsangehörige Städte und Gemeinden können sich stattdessen des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes bedienen. Die Gemeinde Kratzeburg bedient sich des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Neustrelitz-Land.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neustrelitz-Land wird bei der örtlichen Prüfung durch den bestellten Rechnungsprüfer des Amtes Neustrelitz-Land unterstützt und bedient sich diesem.

Der gesetzliche Prüfungsauftrag ergibt sich aus dem § 1 Absatz 1 i. V. m. § 3 KPG M-V. Die örtliche Prüfung umfasst auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der GoBD.

2.2 Prüfungsumfang und Prüfungsunterlagen

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung unter der Gesamtverantwortung des Bürgermeisters erstellt. Die Prüfung wurde nach § 3a KPG M-V durchgeführt und erstreckte sich auf die mit dem Jahresabschluss vorgelegten Unterlagen.

Im Einzelnen sind für das Jahr 2020 vorgelegt worden:

- Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Anlagen
- Ergebnisrechnung
- Finanzrechnung
- Übersicht über die Teilergebnisrechnungen
- Übersicht über die Teilfinanzrechnungen
- Bilanz
- Anhang

Dem Jahresabschluss waren folgende Anlagen beigefügt:

- Anlagenübersicht
- Forderungsübersicht
- Verbindlichkeitenübersicht
- die Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen.

Die weiteren, zur Prüfung angeforderten Unterlagen wurden dem Rechnungsprüfer bereitwillig zur Verfügung gestellt. Notwendige Auskünfte wurden von der Verwaltung erteilt.

2.3 Vorangegangene Prüfung

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2019 wurde durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Neustrelitz in der Zeit vom 07.12.2020 bis 11.12.2020 geprüft. Der Schlussbericht vom 11.12.2020 wurde der Gemeinde mit Schreiben vom 11.12.2020 zugeleitet. Die Prüfungsbemerkungen sind teilweise ausgeräumt.

Die Gemeindevertretung hat den Jahresabschluss 2019 am 15.02.2021 festgestellt und die Entlastung erteilt.

Die Bekanntgabe und Veröffentlichung ist bestimmungsgemäß im Internet auf der Webseite des Amtes Neustrelitz-Land vom 18.03.2021 vorgenommen worden. Der Jahresabschluss lag vom 22.03.2021 bis zum 20.04.2021 öffentlich aus.

3 Grundsätzliche Feststellungen

Die Prüfung hat sich gemäß § 3 Abs. 1 KPG M-V auch darauf zu erstrecken, ob nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren wird.

3.1 Systemprüfung

Es wurde geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen kommunalverfassungsrechtlichen und haushaltsrechtlichen Vorschriften und den Beschlussfassungen des etatberechtigten Organs geführt worden sind. Grundlegendes Geschäftsinstrumentarium ist das Rechnungswesen, zu dem der jährlich aufzustellende Haushaltsplan, die Buchführung und der Jahresabschluss gehören. Entsprechend § 43 Abs. 5 KV M-V ist das Rechnungswesen nach den Regeln der kaufmännischen doppelten Buchführung zu führen. Die GoB sind zu beachten.

Bei der Prüfung ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Geschäfte nicht ordnungsgemäß geführt werden. Es konnte festgestellt werden, dass die Geschäftspolitik auf üblichen ordnungsmäßigen Entscheidungsgrundlagen beruhte.

3.1.1 Rechnungswesen und Buchführung

Das Rechnungswesen entspricht den Bedürfnissen einer Verwaltungsbehörde dieser Größenordnung. Es kann relevante Informationen zeitnah liefern.

Die Bücher sind nach den Regeln der doppelten Buchführung geführt worden.

3.1.2 Richtlinien, Dienstanweisungen

Die Gemeinde hat die in §§ 26 und 29 GemHVO-Doppik sowie §§ 11, 19 und 34 GemKVO-Doppik genannten notwendigen Regelungen in der Dienstanweisung für die Finanzbuchhaltung des Amtes Neustrelitz-Land erlassen.

3.2 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Anhangs

Der Jahresabschluss ist unter Beachtung des § 60 KV M-V aufgestellt worden und enthält die verbindlich vorgeschriebenen Anlagen.

Der Bürgermeister und der Amtsvorsteher haben am 21.02.2024 die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses gemäß § 60 KV M-V festgestellt. Die Prüfung ergab, dass die Bilanz, die Ergebnis- und die Finanzrechnung ordnungsgemäß aus den Büchern der Gemeinde entwickelt worden sind. Die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sowie der Stetigkeitsgrundsatz wurden überwiegend beachtet.

Der Anhang enthält die erforderlichen Erläuterungen der Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben.

3.3 Wirtschaftliche Verhältnisse

Gemäß § 43 Abs. 4 KV M-V ist die Haushaltswirtschaft sparsam und wirtschaftlich zu führen. Die Beachtung dieses Haushaltsgrundsatzes ist auch im Hinblick auf die Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung prüfungsrelevant.

Darüber hinaus sind die Art der Aufgabenwahrnehmung, die personelle Ausstattung sowie die Höhe der dafür eingesetzten Finanzmittel ein Indiz für eine geordnete Haushaltswirtschaft der Gemeinde.

Nach dem Ergebnis dieser Prüfung ist festzustellen, dass die Haushaltswirtschaft der Gemeinde wirtschaftlich und sparsam geführt wird.

4 Grundlagen der Haushaltswirtschaft

4.1 Haushaltssatzung/Nachtragshaushaltssatzung

In der Sitzung am 27.01.2020 hat die Gemeindevertretung die Haushaltssatzung für das Jahr 2020 beschlossen. Der Vorlagetermin nach § 47 Abs. 2 KV M-V, spätestens zum 31.12.2019 wurde somit nicht eingehalten.

Die Haushaltssatzung enthielt keine genehmigungspflichtigen Teile.

Die Bekanntmachung erfolgte im Internet auf der Webseite des Amtes Neustrelitz-Land vom 07.02.2020.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen lag vom 07.02.2020 bis zum 07.03.2020 zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Für 2020 wurde keine Nachtragshaushaltssatzung verabschiedet.

5 Ausführung des Haushaltsplans

5.1 Planvergleich

5.1.1 Ergebnishaushalt

Ergebnishaushalt			
	Plan	Ausführung	Abweichung
Summe der Erträge	848.100,00 €	1.151.831,70 €	303.731,70 €
Summe der Aufwendungen	902.600,00 €	1.052.951,91 €	150.351,91 €
Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen	-54.500,00 €	98.879,79 €	153.379,79 €
Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag)	-54.500,00 €	-56.980,20 €	-2.480,20 €

Tabelle 1: Ergebnishaushalt

Aus dem Vorjahr standen übertragene Haushaltsermächtigungen in Höhe von 10.550,00 Euro für Aufwendungen zur Verfügung.

5.1.2 Finanzhaushalt

Finanzhaushalt			
	Plan	Ausführung	Abweichung
Summe der laufenden Einzahlungen	774.700,00 €	1.029.230,24 €	254.530,24 €
Summe der laufenden Auszahlungen	763.700,00 €	1.115.298,41 €	351.598,41 €
Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung	11.000,00 €	-86.068,17 €	-97.068,17 €
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	148.900,00 €	610.663,82 €	461.763,82 €
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	205.000,00 €	138.672,54 €	-66.327,46 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-56.100,00 €	471.991,28 €	528.091,28 €
Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag	-45.100,00 €	385.923,11 €	431.023,11 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-900,00 €	-880,00 €	20,00 €
Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00 €	-11.250,00 €	-11.250,00 €
Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite	-46.000,00 €	373.793,11 €	419.793,11 €

Tabelle 2: Finanzhaushalt

Aus dem Vorjahr standen übertragene Haushaltsermächtigungen für laufende Auszahlungen in Höhe von 10.550,00 Euro zur Verfügung.

5.2 Teilhaushalte/Budget

Die Gemeinde hat folgende Teilhaushalte/Budgets (Ergebnishaushalt) eingerichtet:

Teilhaushalte und Budgets		
Bezeichnung	Ansatz	Abschluss
Finanzangelegenheiten TH 1	244.300,00 €	407.678,69 €
Bauangelegenheiten TH 2	-94.150,00 €	-52.319,65 €
Ordnungsangelegenheiten TH 3	-45.500,00 €	-21.963,13 €
Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einr. TH 4	-106.700,00 €	-91.423,36 €
Freiwillige Leistungen TH 5	-89.000,00 €	-71.329,35 €
Sonstige Leistungen TH 6	-54.000,00 €	-34.615,47 €
Gemeindewohnungen TH 7	80.000,00 €	-37.147,94 €
Gesamt	-65.050,00 €	98.879,79 €

Tabelle 3: Teilhaushalte und Budgets

5.3 Vorläufige Haushaltsführung

Die Gemeinde konnte eine vorläufige Haushaltsführung größtenteils vermeiden.

5.4 Kassenkredite

Kassenkredite wurden gemäß § 4 der Haushaltssatzung nicht veranschlagt.

Die Überprüfung der Auszüge aller Konten ergab, dass Kassenkredite - auch als Überziehungskredite der Girokonten - nicht in Anspruch genommen wurden.

6 Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020

6.1 Ergebnisrechnung

In folgender Übersicht ist die Ergebnisrechnung dargestellt:

Erträge und Aufwendungen	Gesamter- mächtigung des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ist-Gesamter- mächtigung Vergleich
1. Steuern und ähnliche Abgaben	325.200,00 €	484.277,52 €	159.077,52 €
2. Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	292.600,00 €	338.782,33 €	46.182,33 €
3. Erträge der sozialen Sicherung	0,00 €	14.848,75 €	14.848,75 €
4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.300,00 €	18.645,76 €	1.345,76 €
5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	206.900,00 €	207.259,15 €	359,15 €
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.600,00 €	535,29 €	-10.064,71 €
7. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
8. Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.500,00 €	18.984,44 €	10.484,44 €
9. Sonstige Erträge	12.000,00 €	68.498,46 €	56.498,46 €
10. Summe der Erträge	873.100,00 €	1.151.831,70 €	278.731,70 €
11. Personalaufwendungen	88.300,00 €	76.140,82 €	-12.159,18 €
12. Versorgungsaufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	351.500,00 €	379.354,28 €	27.854,28 €
14. Abschreibungen	133.900,00 €	154.106,67 €	20.206,67 €
15. Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	345.450,00 €	349.862,53 €	4.412,53 €
16. Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
17. Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	300,00 €	7,23 €	-292,77 €
18. Sonstige Aufwendungen	18.700,00 €	93.480,38 €	74.780,38 €
19. Summe der Aufwendungen	938.150,00 €	1.052.951,91 €	114.801,91 €
20. Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen	-65.050,00 €	98.879,79 €	163.929,79 €
21. Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22. Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00 €	0,00 €	0,00 €
23. Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00 €	155.859,99 €	155.859,99 €
24. Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00 €	0,00 €	0,00 €
25. Jahresergebnis (Jahresüber- schuss/Jahresfehlbetrag)	-65.050,00 €	-56.980,20 €	8.069,80 €
26. Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr		505.689,12 €	
27. Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres		448.708,92 €	

Tabelle 4: Ergebnisrechnung

6.1.1 Erträge

Die Erträge wurden rechtzeitig und vollständig erfasst. Sie wurden nach dem Ergebnis dieser Prüfung in der Regel zeitnah geltend gemacht. Der Zahlungseingang wurde dabei ordnungsgemäß überwacht. Es kam zu keinen Beanstandungen.

Jedoch erfolgte die Verbuchung der Grabnutzungsgebühren sowie der Gebühren für das Gießwasser und die Müllentsorgung fehlerhaft. Vorgenannte Gebühren werden bei der Einbuchung vollständig auf die Konten 393002 und 393003 der passiven Rechnungsabgrenzungsposten (pRAP) gebucht. Am Jahresende werden die Anteile für das laufende Jahr ertragswirksam aufgelöst und erscheinen somit als Erträge aus der Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten in den Konten 439002 und 439003 anstatt als laufende Erträge aus Benutzungsgebühren im Konto 432200. Dies ist zu beanstanden, da so eine falsche Darstellung der Ertragsarten und der periodengerechten Abgrenzung entsteht. Auch zieht dies eine fehlerhafte Meldung der Statistikkonten nach sich. Die Auflösung der eingebuchten pRAP erfolgt tagesgenau, es ergeben sich jedoch Differenzen im Cent-Bereich. Aus den vorgenannten Gründen empfiehlt der Rechnungsprüfer, über die Anwendung der Erleichterungsvorschriften gemäß § 36 Abs. 2 GemHVO-Doppik M-V nachzudenken.

Darüber hinaus wurden die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen (1.893,45 €) nicht korrekt gebucht. Diese werden derzeit falsch im Konto 443000 gebucht. Dies ist zu berichtigen und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen zukünftig im Konto 437000 zu buchen, da sie öffentlich-rechtliche Entgelte darstellen.

6.1.2 Aufwendungen

Die Aufwendungen wurden rechtzeitig und überwiegend vollständig erfasst und ausgewiesen. Jedoch stimmt der Wert der Abschreibungen gemäß Nr. 14 der Ergebnisrechnung nicht mit den Abschreibungen in der Anlagenübersicht überein. Dies ist zu beanstanden.

Die Differenz in Höhe von 42,60 € resultiert aus fehlerhaften Ausbuchungen von Forderungen, welche als außerplanmäßige Abschreibungen auf das Umlaufvermögen (Konto 539400) gebucht wurden und somit fehlerhaft in der Nr. 14 der Ergebnisrechnung (Abschreibungen) erscheinen. Diese sind zukünftig auf dem Konto 565530 als sonstige Aufwendungen zu buchen.

6.1.3 Jahresergebnis

Der Saldo der Erträge und Aufwendungen wird mit 98.879,79 € als Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen ausgewiesen. Unter Berücksichtigung der Rücklagenveränderung ist ein Jahresfehlbetrag von 56.980,20 € entstanden. Dieser kann jedoch durch einen positiven Ergebnisvortrag aus Vorjahren ausgeglichen werden.

6.2 Teilergebnisrechnungen

Die Übersicht über die Teilergebnisrechnungen ist als Bestandteil des Jahresabschlusses in die Prüfung einbezogen worden. Interne Leistungsbeziehungen zwischen den Teilergebnishaushalten wurden nicht veranschlagt und verrechnet.

Die durchgeführte Plausibilitätsprüfung ergab, dass die Summe aller Teilergebnisrechnungen mit den Werten der Ergebnisrechnung übereinstimmt.

6.3 Finanzrechnung

In folgender Übersicht ist die Finanzrechnung dargestellt:

Einzahlungen und Auszahlungen	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ist-Gesamtermächtigung Vergleich
1. Steuern und ähnliche Abgaben	325.200,00 €	516.573,45 €	191.373,45 €
2. Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	221.400,00 €	258.546,27 €	37.146,27 €
3. Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00 €	14.848,75 €	14.848,75 €
4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.500,00 €	19.000,62 €	3.500,62 €
5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	206.500,00 €	179.878,35 €	-26.621,65 €
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.600,00 €	400,74 €	-10.199,26 €
7. Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.500,00 €	21.061,89 €	12.561,89 €
8. Sonstige laufende Einzahlungen	12.000,00 €	18.920,17 €	6.920,17 €
9. Summe der laufenden Einzahlungen	799.700,00 €	1.029.230,24 €	229.530,24 €
10. Personalauszahlungen	88.300,00 €	78.971,84 €	-9.328,16 €
11. Versorgungsauszahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	346.500,00 €	253.028,27 €	-93.471,73 €
13. Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	345.450,00 €	343.642,93 €	-1.807,07 €
14. Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
15. Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	300,00 €	36,67 €	-263,33 €
16. Sonstige laufende Auszahlungen	18.700,00 €	439.618,70 €	420.918,70 €
17. Summe der laufenden Auszahlungen	799.250,00 €	1.115.298,41 €	316.048,41 €
18. jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung	450,00 €	-86.068,17 €	-86.518,17 €
19. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	51.700,00 €	38.364,14 €	-13.335,86 €
20. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00 €	48.456,21 €	48.456,21 €
21. Einzahlungen aus Anlagevermögen	97.200,00 €	97.200,00 €	0,00 €
22. Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
23. Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00 €	426.643,47 €	426.643,47 €
24. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	148.900,00 €	610.663,82 €	461.763,82 €
25. Auszahlungen für Anlagevermögen	204.100,00 €	133.947,76 €	-70.152,24 €
26. Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
27. Sonstige Investitionsauszahlungen	5.500,00 €	4.724,78 €	-775,22 €
28. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	209.600,00 €	138.672,54 €	-70.927,46 €
29. Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-60.700,00 €	471.991,28 €	532.691,28 €
30. Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag	-60.250,00 €	385.923,11 €	446.173,11 €
31. Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Einzahlungen und Auszahlungen	Gesamter- mächtigung des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ist-Gesamter- mächtigung Vergleich
32. Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	900,00 €	880,00 €	-20,00 €
33. Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsmaßnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
34. Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-900,00 €	-880,00 €	20,00 €
35. Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00 €	-11.250,00 €	-11.250,00 €
36. Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite	-61.150,00 €	373.793,11 €	434.943,11 €
37. Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-450,00 €	-86.948,17 €	-86.498,17 €
nachrichtlich:			
38. Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	1.452.952,20 €	1.452.952,20 €	X
39. Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	1.452.502,20 €	1.366.004,03 €	

Tabelle 5: Finanzrechnung

6.3.1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung

Der Zahlungsmittelsaldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung beträgt zum Ende des Haushaltsjahres -86.068,17 €. Der Saldo wird korrekt ausgewiesen. Damit müssen laufende Auszahlungen durch Veräußerung von Vermögen, Verzicht auf Investitionen, durch Aufnahme von Krediten oder durch Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven finanziert werden.

6.3.2 Ein- und Auszahlungen für Investitionstätigkeit

Die Einzahlungen für Investitionstätigkeiten wurden nach dem Ergebnis dieser Prüfung in der Regel zeitnah geltend gemacht und rechtzeitig eingezogen. Der Zahlungseingang wurde ordnungsgemäß überwacht.

Die Einzahlungen waren grundsätzlich ordnungsgemäß belegt.

Die ausgewiesenen Investitionsauszahlungen wurden mit den Zugängen in der Bilanz abgestimmt. Differenzen ergaben sich hierbei nicht.

6.3.3 Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit/ Krediten

Im Jahr 2020 betragen die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten 0,00 €. Die Auszahlungen für planmäßige Tilgungen beliefen sich auf 880,00 €.

6.3.4 Veränderung der liquiden Mittel

Die Veränderung des Zahlungsmittelbestandes zum 31.12.2020 gibt Aufschluss darüber, ob die Liquidität und die Investitionsfinanzierung gesichert waren. Der Saldo der Finanzrechnung als vollständige Abbildung aller Ein- und Auszahlungen wird buchhalterisch in der Bilanz über den Bilanzposten „Liquide Mittel“ abgeschlossen. Die in der Finanzrechnung ausgewiesene Veränderung der liquiden Mittel in Höhe von 373.793,11 € stimmt mit der Veränderung des

Bilanzpostens „Liquide Mittel“ des Haushaltsjahres nicht überein. Bei amtsangehörigen Gemeinden stimmt das Ergebnis der Finanzrechnung mit der Veränderung des Bilanzpostens 2.2.6.1 "Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand" überein. Dies ist bei der Gemeinde Kratzeburg gegeben, wenn auch rechnerisch eine Differenz von -11.250,00 € besteht. Diese ist jedoch dem Umstand geschuldet, dass die 138.750,00 € ehemals angelegten Mittel beim Amt im Jahr 2020 an die Gemeinde zurückflossen sowie 150.000,00 € neu angelegt wurden und im Saldo der durchlaufenden Gelder der Finanzrechnung als -11.250,00 € abgebildet wurden, wogegen es im Bilanzposten 2.2.6.1 „Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand“ keine Veränderungen hierdurch gibt.

6.4 Teilfinanzrechnung

Die Übersicht über die Teilfinanzrechnungen ist als Bestandteil des Jahresabschlusses in diese Prüfung einbezogen worden.

Die durchgeführte Plausibilitätsprüfung ergab, dass die Summe aller Teilfinanzrechnungen mit den Werten der Finanzrechnung übereinstimmt.

6.5 Bilanz

Die unter Einbeziehung des Jahresergebnisses ausgeglichene Bilanzsumme beträgt 5.524.821,46 € (Vorjahreswert: 5.157.116,64 €). Die Bilanz ist entsprechend den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und Bilanzierung aufgestellt worden.

6.5.1 Aktiva

In der folgenden Übersicht sind die einzelnen Posten der Aktivseite zusammengefasst.

Aktiva			
	Vorjahr 31.12.2019	31.12.2020	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
1. Anlagevermögen	3.999.906,69 €	3.984.066,11 €	-15.840,58 €
2. Umlaufvermögen	1.156.831,35 €	1.540.755,35 €	383.924,00 €
3. Rechnungsabgrenzung	378,60 €	0,00 €	-378,60 €
4. Aktive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bilanzsumme	5.157.116,64 €	5.524.821,46 €	367.704,82 €

Tabelle 6: Aktiva

Das Gesamtvermögen erhöhte sich um 367.704,82 €.

Das Vermögen verringerte sich durch planmäßige Abschreibungen bei den Sachanlagen und erhöhte sich durch Investitionen sowie bei den Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand. Insgesamt kam es zu einer Vermögenserhöhung.

6.5.1.1 Anlagevermögen

Die Sachanlagen waren in einer eigenständigen Anwendung erfasst. Die Gemeinde nutzte dafür das Modul Vermögensverwaltung des Buchführungsprogrammes proDoppik der Softwarefirma H&H. Die Abschreibungen, die Bemessungsgrundlage und die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer wurden entsprechend der verbindlichen Abschreibungstabelle angesetzt. Soweit die Nutzung der Sachanlagen zeitlich begrenzt ist, wurde der Wert entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen vermindert. Hierfür ist grundsätzlich eine lineare Abschreibung vorgesehen. Diese fand auch Anwendung.

Geringwertige Vermögensgegenstände werden im Jahr ihrer Anschaffung nicht voll abgeschrieben (§ 34 Abs. 5 GemHVO wird nicht angewendet).

6.5.1.2 Umlaufvermögen

6.5.1.2.1 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die in der Bilanz dargestellten Forderungen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 381.890,58 € auf 1.535.824,16 €. Die Forderungen wurden mit dem Nennwert angesetzt. Wegen der Einzelheiten wird auf das Kapitel "Forderungsübersicht" verwiesen.

6.5.1.2.2 Liquide Mittel

Als flüssige Mittel sind der Kassenbestand und das Guthaben bei Kreditinstituten aufgeführt. Das Guthaben bei Kreditinstituten war durch Kontoauszüge nachgewiesen. Die liquiden Mittel betragen 0,00 € zum 31.12.2020 (Vorjahr: 0,00 €) und waren damit unverändert geblieben.

Die Liquidität der Gemeinde war zum Bilanzstichtag durch eigene Mittel gewährleistet. Die Gemeinde verfügt über ausreichende Zahlungsmittel, wie der Bilanzposition „Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand“ zu entnehmen ist (siehe auch Kapitel "6.3.4 Veränderung der liquiden Mittel").

6.5.2 Passiva

In der folgenden Übersicht sind die einzelnen Posten der Passivseite zusammengefasst.

Passiva			
	Vorjahr 31.12.2019	31.12.2020	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
1. Eigenkapital	3.468.832,69 €	3.606.077,62 €	137.244,93 €
2. Sonderposten	1.591.040,76 €	1.654.567,51 €	63.526,75 €
3. Rückstellungen	68.130,00 €	220.486,16 €	152.356,16 €
4. Verbindlichkeiten	1.302,67 €	18.566,51 €	17.263,84 €
5. Rechnungsabgrenzungsposten	27.810,52 €	25.123,66 €	-2.686,86 €
6. Passive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamt	5.157.116,64 €	5.524.821,46 €	367.704,82 €

Tabelle 7: Passiva

Die Bilanzsumme hat sich um 367.704,82 € auf 5.524.821,46 € erhöht.

Die Bilanzposten der Passiva waren durch entsprechende Nachweise zutreffend nachgewiesen und ausreichend erläutert. Das Jahresergebnis wird übereinstimmend mit der Ergebnisrechnung ausgewiesen.

6.5.2.1 Eigenkapital

Das Eigenkapital ist zum 31.12.2020 mit 3.606.077,62 € um 137.244,93 € gegenüber dem Vorjahresabschluss höher ausgewiesen. Das Jahresergebnis zum 31.12.2019 wurde korrekt übertragen.

6.5.2.2 Rückstellungen

Es wurden zum 31.12.2020 Rückstellungen in Höhe von 220.486,16 € gebildet und entsprechend in der Bilanz ausgewiesen. Die Rückstellungen haben sich gegenüber dem Vorjahr um 152.356,16 € erhöht und betreffen unter anderem Gewerbesteuerrückstellungen. Diese wurden nicht alle korrekt erfasst. Die Verfahrensweise zur Bildung und Auflösung der Rückstellungen wurde dahingehend überarbeitet, dass die Auflösung der gebildeten Rückstellungen erst mit endgültiger Bescheidung zur Gewerbesteuer für das jeweilige Jahr geschieht, für das die Rückstellung auch gebildet wurde und nicht wie bisher pauschal im nächsten Jahr.

Jedoch kam es bei der Gemeinde Kratzburg zu einer fehlerhaften Rückstellungsauflösung, da eine Auflösung in Höhe von 1.712,00 € nicht vorgenommen wurde, obwohl hier die Mitteilung vom Finanzamt im Jahr 2020 vorlag. Dies ist unbedingt abzustellen. Weiterhin fiel auf, dass die erstellten Listen für die Rückstellungen nicht alle Gewerbebetriebe enthalten und somit unvollständig sind. Bei der Gemeinde Kratzburg wurden 3 Gewerbebetriebe nicht beachtet.

6.5.3 Kennzahlen

Kennzahl	Wert	Beschreibung	Berechnung
Eigenkapitalquote	65 %	Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme	(Eigenkapital / Bilanzsumme) x 100
Infrastrukturquote	35 %	Anteil des Infrastrukturvermögens an der Bilanzsumme	(Infrastrukturvermögen / Bilanzsumme) x 100
Sonderpostenquote	30 %	Anteil der Sonderposten an der Bilanzsumme	(Sonderposten / Bilanzsumme) x 100
Rückstellungsquote	4 %	Anteil der Rückstellungen an der Bilanzsumme	(Rückstellungen / Bilanzsumme) x 100
Anlagenabnutzungsgrad	42 %	Je höher der Anlagenabnutzungsgrad, desto näher rückt der Zeitpunkt für notwendige Ersatzinvestitionen	Kumulierte Abschreibungen / Summe Anschaffungs- und Herstellungskosten des Anlagevermögens) x 100

Tabelle 8: Bilanzkennzahlen

6.6 Anhang

Gemäß § 48 GemHVO-Doppik ist im Anhang eine dem Aufgabenumfang entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vorzunehmen.

6.6.1 Anlagen zum Jahresabschluss

6.6.1.1 Anlagenübersicht

In der folgenden Tabelle ist die Anlagenübersicht dargestellt.

Anlagevermögen	Anlagenübersicht	
	Buchwerte	
	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.226,88 €	1.641,25 €
2. Sachanlagen (ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände)	3.754.026,71 €	3.769.452,92 €
3. Finanzanlagen (ohne Forderungen)	228.812,52 €	228.812,52 €
Summe Anlagevermögen	3.984.066,11 €	3.999.906,69 €

Tabelle 9: Anlagenübersicht

Die Anlagenübersicht entspricht dem Ausführungserlass und hatte zum 31.12.2020 einen Bestand von 3.984.066,11 € Anlagevermögen.

6.6.1.2 Forderungsübersicht

In der folgenden Tabelle ist die Forderungsübersicht gemäß § 60 Abs. 3 Nr. 2 KV M-V, § 51 GemHVO-Doppik dargestellt.

Forderungsübersicht							
Art der Forderungen	davon mit einer Restlaufzeit von			Nominalwert	Kumulierte Wertberichtigungen	Gesamt-betrag am 31.12.2020	Gesamt-betrag am 31.12.2019
	bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre				
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	3.883,88 €	0,00 €	0,00 €	3.883,88 €	0,00 €	3.883,88 €	33.693,70 €
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	52.427,35 €	0,00 €	0,00 €	52.427,35 €	0,00 €	52.427,35 €	27.317,18 €
2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.477.572,32 €	0,00 €	0,00 €	1.477.572,32 €	0,00 €	1.477.572,32 €	1.091.802,64 €
2.2.6.1 Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	1.474.690,88 €	0,00 €	0,00 €	1.474.690,88 €	0,00 €	1.474.690,88 €	1.089.647,77 €
2.2.6.2 Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	2.881,44 €	0,00 €	0,00 €	2.881,44 €	0,00 €	2.881,44 €	2.154,87 €
2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände	1.940,61 €	0,00 €	0,00 €	1.940,61 €	0,00 €	1.940,61 €	1.120,06 €
2.2 Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.535.824,16 €	0,00 €	0,00 €	1.535.824,16 €	0,00 €	1.535.824,16 €	1.153.933,58 €

Tabelle 10: Forderungsübersicht

Die Forderungen waren durch Saldenlisten nachgewiesen. Der in der Bilanz zum 31.12.2020 ausgewiesene Betrag in Höhe von 1.535.824,16 € bezog sich hauptsächlich auf Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand.

Die Zahlen der Forderungsübersicht stimmten mit den Werten in der Bilanz überein. Die Unterposition der sonstigen Steuerforderungen (cc) wird vom System her nicht mehr richtig ausgewiesen. Dies wurde händisch korrigiert und ist zu beanstanden. Dieser Fehler sollte durch den Softwareanbieter behoben werden.

Weiter kam es bei den Einbuchungen der Forderungen aus der Wohnungsverwaltung zu Differenzen. Hier sind unter dem Produkt 1141 Gemeindewohnungen insgesamt 49.165,56 € an privatrechtlichen Forderungen eingebucht, obwohl laut Abrechnung und Aufstellung der Wohnungsverwaltung nur 32.490,56 € bestehen. Die Differenz resultiert aus 2 Raten aus der Deckung des Kapitalsdienstes der Wohnungsverwaltung aus dem Jahr 2018 = 15.675,00 € und aus dem Jahr 2019 = 1.000,00 €. Diese werden erst im Jahr 2022 beglichen.

6.6.1.3 Verbindlichkeitenübersicht

In der folgenden Tabelle ist die Verbindlichkeitenübersicht gemäß § 60 Abs. 3 Nr. 3 KV M-V, § 52 GemHVO-Doppik dargestellt.

Verbindlichkeitenübersicht					
Art der Schulden	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2020	Gesamtbetrag am 31.12.2019
	bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
4.1 Anleihen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	880,00 €
4.2.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	880,00 €
4.2.2 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.422,42 €	2.470,15 €	0,00 €	8.892,57 €	1.027,54 €
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	2.856,00 €	0,00 €	0,00 €	2.856,00 €	0,00 €
4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung etc.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	3.685,06 €	0,00 €	0,00 €	3.685,06 €	-6.854,41 €
4.10.1 Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.10.2 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	3.685,06 €	0,00 €	0,00 €	3.685,06 €	-6.854,41 €
4.11 Sonstige Verbindlichkeiten	3.132,88 €	0,00 €	0,00 €	3.132,88 €	6.249,54 €
Summe der Verbindlichkeiten	16.096,36 €	2.470,15 €	0,00 €	18.566,51 €	1.302,67 €

Tabelle 11: Verbindlichkeitenübersicht

Die Zahlen der Verbindlichkeitenübersicht stimmen mit den Werten der Bilanz überein.

Im Bereich der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wird eine Verbindlichkeit in Höhe von 2.470,15 € dargestellt, welche eine Fälligkeit von über einem Jahr hat. Dies ist in diesem Bereich jedoch ungewöhnlich. Hierbei handelt es sich um eine fehlerhaft gebuchte Heizölrechnung aus dem Jahr 2021, welche erst zu Beginn des Jahres 2022 gebucht wurde. Sie wurde sowohl auf dem falschen Produkt, als auch auf dem falschen Konto (522501 Aufwand anstatt Zugang Umlaufvermögen) sowie eben auch im falschen Haushaltsjahr gebucht. Sie gehört in das Haushaltsjahr 2021. Dies sollte zukünftig nicht mehr vorkommen.

6.6.1.4 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Im Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen sind Haushaltsreste gemäß § 15 GemHVO-Doppik zulässig, soweit nach § 35 GemHVO nicht vorrangig Rückstellungen gebildet werden müssen. Zu differenzieren ist zwischen Haushaltsresten des Ergebnishaushalts und solchen des Finanzhaushalts. Haushaltsreste führen in keinem Jahr zu einer Buchung im Ergebnis- bzw. Finanzhaushalt, sie erhöhen nur die Ermächtigungen des Folgejahres.

Das NKHR-MV sieht die folgenden (zwingenden) Formvorschriften vor:

Alle in das Folgejahr zu übertragenden Haushaltsreste - d. h. Haushaltsreste für Erträge und Einzahlungen sowie für Aufwendungen und Auszahlungen sind einzeln in einer Übersicht dem Anhang des Jahresabschlusses beizufügen (§ 60 Absatz 3 Nummer 4 KV M-V). Diese liegt vor. Jedoch ist die Übersicht fehlerhaft. Es sollten entweder alle Teilhaushalte aufgeführt werden, um die Summen auch rechnerisch zu erklären oder eben nur die betroffenen Teilhaushalte, welche Ermächtigungen enthalten, aber dann auch nur diese zusammengerechnet werden. Dazu fehlt die Summenzeile für Auszahlungsermächtigungen insgesamt, welche eingefügt werden muss.

Im Bereich der Verpflichtungsermächtigungen sollten auch nur Summen aufgeführt werden, wenn welche für folgende Jahre eingegangen, beschlossen und in der Haushaltssatzung aufgeführt sind. Darüber hinaus sollte dieses Muster auf eine Seite dargestellt werden, wie in der Anlage zur GemHVO-Doppik M-V vorgegeben.

Gemäß § 15 GemHVO-Doppik M-V sind Übertragungen von HH-Ermächtigungen auf das Notwendige zu beschränken. Hierauf ist zu achten.

6.6.1.4.1 Ergebnishaushalt

Haushaltsermächtigungen wurden für Aufwendungen in Höhe von 15.108,73 € übertragen.

6.6.1.4.2 Finanzhaushalt

Ermächtigungen für Ein- und Auszahlungen wurden in Höhe von 15.108,73 € für laufende Auszahlungen übertragen.

7 Weitere Prüfungsschwerpunkte

7.1 Vorratsbestände im Umlaufvermögen

Die Zuführungen zu den Vorräten des Heizöls für das Gemeindebüro und die Kita sowie des Gases für die Feuerwehr werden investiv gebucht und der bis zum Bilanzstichtag verbrauchte Vorrat jeweils aufwandswirksam aufgelöst.

Als begründende Unterlagen stehen Berechnungstabellen zur Verfügung, die den Verbrauch des Jahres dokumentieren. Die Abfragen des jeweiligen Vorratsbestandes erfolgen weiterhin

telefonisch und werden nur per Zettel an die GBH gegeben, welche dann die vorliegenden Berechnungstabellen erstellt.

Der Rechnungsprüfer empfiehlt zusätzlich und zur besseren Nachvollziehbarkeit feste Ablesetermine festzulegen und hierüber Aufzeichnungen zu führen, welche die Tage der Abfrage der Bestände und die Bestände selbst auch im Fachamt dokumentieren. Dies ist jedoch auch im Jahr 2020 nicht erfolgt.

Weiter hat die Überprüfung dieses Sachverhaltes ergeben, dass das Heizöl für die gemeindeeigene Baracke in Kratzeburg weiterhin sowohl für die Heizung des Gemeindebüros als auch für die Heizung der Kindertagesstätte dient. Hierüber gibt es jedoch keine Abrechnung mit der Kindertagesstätte, wieviel des Verbrauches auf die Kindertagesstätte und wieviel auf das Gemeindebüro entfällt. Viel mehr besagt der Mietvertrag zwischen der Gemeinde und der Kindertagesstätte, dass die Gemeinde die Heizkosten sowie die Gebäudeversicherung und die Unterhaltungsaufwendungen übernimmt. Ohne Kenntnis dieses Mietvertrages stellt es sich in der Buchhaltung jedoch so dar, dass die Heizkosten komplett auf das Gemeindebüro bzw. gemeindeeigene Einrichtungen entfallen.

Die Buchhaltung sollte hier künftig bezüglich der Haushaltswahrheit und Haushaltsklarheit entsprechend angepasst und die für die Kindertagesstätte übernommen Heizkosten ermittelt werden. Der Anteil des Heizöls, welcher auf die Kindertagesstätte entfällt, ist somit nicht als verbrauchter Betriebsstoff der Gemeinde zu buchen, sondern als laufender Ertrag bzw. Kostenerstattung von der Kindertagesstätte. Zugleich ist über diesen Betrag dann ein Zuschuss an die Kindertagesstätte darzustellen. Zusätzlich sollte der Mietvertrag mit der Kindertagesstätte diesbezüglich überarbeitet werden.

7.2 Einhaltung der Deckungskreise

Die Deckungskreise wurden bis auf eine Ausnahme eingehalten. Der Deckungskreis 5123 "Abschreibungen" im Ergebnishaushalt wurde um 15.311,21 € überschritten, was überwiegend aus höheren Abschreibungen auf Grundstücke mit Wohnbauten des Produktes 5221 örtliche Wohnungen sowie aus nicht geplanten Abschreibungen auf die neu angeschafften Betriebsvorrichtungen des Produktes 3662 Kinderspielplätze resultiert.

Die Einhaltung der Deckungskreise sollte weiterhin Beachtung finden.

Grundsätzlich sollte darüber nachgedacht werden, die Deckungskreise zu reduzieren. Gemäß § 14 i. V. m. § 12 GemHVO-Doppik M-V sind die Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen innerhalb eines Teilhaushaltes gegenseitig deckungsfähig, soweit durch Haushaltsvermerk nichts anderes bestimmt wird. Hiervon sollte Gebrauch gemacht werden.

7.3 Kostenrechnende Einrichtung Friedhofswesen

Die kostenrechnende Einrichtung Friedhofswesen schließt mit einer Unterdeckung von 1.429,08 € ab. Im Vergleich zur geplanten Unterdeckung von 2.900,00 € ist dies zwar positiv zu bewerten, jedoch ist über Maßnahmen nachzudenken, um den Kostendeckungsgrad zu erhöhen.

Für die kostenrechnende Einrichtung „Friedhofswesen“ liegt eine Satzung der Gemeinde Kratzeburg zur Erhebung von Friedhofsgebühren vom 16.09.2013 vor. Ebenso liegt eine dazugehörige Kalkulation vor, welche vielmehr nur eine reine Aufstellung der Ausgaben für die Friedhöfe der Gemeinde Kratzeburg darstellt. Es ist nicht ersichtlich, dass die Kalkulation/Aufstellung der Ausgaben als Grundlage zur Satzung von der Gemeindevertretung beschlossen wurde, was zur Nichtigkeit der Friedhofsgebührensatzung führen könnte. Es ist unbedingt erforderlich, eine Gebührenkalkulation nach den Vorgaben von § 6 KAG M-V vorzunehmen und

die Satzung der Gemeinde Kratzeburg zur Erhebung von Friedhofsgebühren vom 16.09.2013 zu überarbeiten, um den Kostendeckungsgrad zu erhöhen und die gesetzlichen Vorgaben einer ordnungsgemäßen Rechtsgrundlage zu erfüllen.

Im Jahr 2022 wurde eine neue Friedhofsgebührensatzung beschlossen (24.10.2022) und die Kalkulation der Friedhofsgebühren erneuert. Diese Gebührensatzung ist zum 25.10.2022 in Kraft getreten. Beides entspricht dann den gesetzlichen Grundlagen.

Es sollte auch über die zukünftige Anwendung der Erleichterungsvorschriften des § 36 Absatz 2 GemHVO-Doppik M-V bei der Buchung der Grabnutzungsentgelte nachgedacht werden (siehe Pkt. 6.1.1 dieses Berichtes).

8 Zusammenfassender Prüfungsvermerk

8.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen

Der zur Prüfung vorgelegte Jahresabschluss 2020 wurde ordnungsgemäß aus den Büchern und den sonst erforderlichen Aufzeichnungen der Gemeinde entwickelt.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltsführung, der sonstigen Teile des Rechnungswesens und der wirtschaftlichen Verhältnisse hat neben den in den Punkten 7.1 bis 7.3 aufgeführten Bereichen, weitere Feststellungen ergeben.

Eine Kosten- und Leistungsrechnung im Sinne von § 27 GemHVO-Doppik M-V mit der entsprechenden Bebuchung von Konten der Kontenklasse 8 und 9 wird beim Amt und den Gemeinden nicht durchgeführt und ist auch nicht geplant. Das Rechnungswesen ist jedoch so beschaffen, dass detailliert auf Produkte gebucht wird.

Ziele und Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades sind bisher nicht benannt und verfolgt worden.

Das Amt Neustrelitz-Land nutzt für die Buchführung des Amtes und der Gemeinden die Finanzsoftware H+H proDoppik. Dieses Programm war bis zum 16.12.2022 zertifiziert und freigegeben, sodass alle unterjährigen Buchungen im Jahr 2020 mit einem zertifizierten und freigegebenen Programm erfolgten. Jedoch hat dieses Programm nach Ansicht des Rechnungsprüfers einige Defizite bei der Anzeige/ dem Ausdruck der Muster zum Jahresabschluss aufzuweisen.

Die Anlagen zum Jahresabschluss entsprechen teilweise nicht den in der Anlage zur Gemeindehaushaltsverordnung Doppik M-V verbindlich vorgegebenen, offiziellen Mustern des Landes Mecklenburg-Vorpommern und weichen formal ab (siehe Pkt. 6.6.1.2, Pkt. 6.6.1.4 und auch andere).

Die Grabnutzungsgebühren sowie die Gebühren für das Gießwasser und die Müllentsorgung werden fehlerhaft gebucht und in der Ergebnisrechnung an einer falschen Position ausgewiesen (siehe Pkt. 6.1.1).

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen werden fehlerhaft gebucht und in der Ergebnisrechnung an einer falschen Position ausgewiesen (siehe Pkt. 6.1.1).

Der Wert der Abschreibungen gemäß Nr. 14 der Ergebnisrechnung stimmt nicht mit den Abschreibungen in der Anlagenübersicht überein, da hier Forderungen fehlerhaft ausgebucht wurden (siehe Pkt. 6.1.2).

Die Auflösung der gebildeten Gewerbesteuerrückstellungen erfolgt fehlerhaft. Zusätzlich sind die erstellten Übersichten unvollständig. Dies sollte dringend geändert werden (siehe Pkt. 6.5.2.2).

Bei den Verbindlichkeiten wurde eine Heizölrechnung aus dem Jahr 2021 falsch gebucht (siehe Pkt. 6.6.1.3).

8.2 Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG M-V obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neustrelitz-Land. Dieser wird durch den bestellten Rechnungsprüfer des Amtes Neustrelitz-Land unterstützt und bedient sich diesem.

Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 KPG M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmungen wurde der Jahresabschluss bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz, dem Anhang sowie den Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens der Gemeinde Kratzeburg für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung unter der Gesamtverantwortung des Bürgermeisters erstellt. Die Aufgabe ist es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Die Jahresabschlussprüfung wurde unter Beachtung des § 3a KPG M-V vorgenommen. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung wurden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben im Rechnungswesen, Jahresabschluss und in den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Gemeinde sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Die Prüfung bietet eine hinreichend sichere Grundlage für die abzugebende Beurteilung.

Die Prüfung hat zu keinen wesentlichen Einwendungen geführt. Der Bestätigungsvermerk wird **uneingeschränkt** erteilt.

Nach der Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen mit den genannten Feststellungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde.

Das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 der Gemeinde Kratzeburg wird wie folgt zusammengefasst:

Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 und die Buchführung der Gemeinde entsprechen nach pflichtgemäßer Prüfung mit den vorgenannten Feststellungen den Rechtsvorschriften. Die Haushaltsführung erfolgt ordnungsgemäß. Die Entwicklung der Finanz- und Vermögenslage, der Liquidität und der Rentabilität geben zu Beanstandungen keinen Anlass. Bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen wurde nach der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren.

Neustrelitz, 01.03.2024

Amt Neustrelitz, Brandenburg

Rechnungsprüfung

591
Marienstraße 5

Beyer 235 Neustrelitz

Rechnungsprüfer

Gemeinde Kratzeburg

JAHRESABSCHLUSS 2020

Ergebnisrechnung									Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahr 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Kontonummer
		1	2	3	4	5	6	7	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	325.200,00	0,00	325.200,00	484.277,52	-159.077,52	454.207,33	0,00	40
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	292.600,00	0,00	292.600,00	338.782,33	-46.182,33	249.896,63	0,00	41
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	14.848,75	-14.848,75	1.825,90	0,00	42
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.300,00	0,00	17.300,00	18.645,76	-1.345,76	18.514,56	0,00	43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	206.900,00	0,00	206.900,00	207.259,15	-359,15	202.349,42	0,00	441, 443-445
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.600,00	0,00	10.600,00	535,29	10.064,71	34,89	0,00	442, 447, 448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.500,00	0,00	8.500,00	18.984,44	-10.484,44	18.890,45	0,00	47
9	+ Sonstige Erträge	12.000,00	0,00	12.000,00	68.498,46	-56.498,46	146.665,66	0,00	451, 46, 491
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	873.100,00	0,00	873.100,00	1.151.831,70	-278.731,70	1.092.384,84	0,00	
11	- Personalaufwendungen	88.300,00	0,00	88.300,00	76.140,82	12.159,18	19.422,16	0,00	50
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	351.500,00	0,00	351.500,00	379.354,28	-27.854,28	271.878,90	15.108,73	52
14	- Abschreibungen	133.900,00	0,00	133.900,00	154.106,67	-20.206,67	148.809,38	0,00	53
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	334.900,00	10.550,00	345.450,00	349.862,53	-4.412,53	361.365,98	0,00	54
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	300,00	0,00	300,00	7,23	292,77	1.572,09	0,00	57
18	- Sonstige Aufwendungen	18.700,00	0,00	18.700,00	93.480,38	-74.780,38	92.292,64	0,00	56, 591
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	927.600,00	10.550,00	938.150,00	1.052.951,91	-114.801,91	895.341,15	15.108,73	
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-54.500,00	-10.550,00	-65.050,00	98.879,79	-163.929,79	197.043,69	-15.108,73	
21	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592, 594
22	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	492
23	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	155.859,99	-155.859,99	0,00	0,00	593
24	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	-54.500,00	-10.550,00	-65.050,00	-56.980,20	-8.069,80	281.008,27	-15.108,73	
nachrichtlich:									
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr				505.689,12				204
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)				448.708,92				

Finanzrechnung									Erläuterung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahr 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Kontonummer
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	325.200,00	0,00	325.200,00	516.573,45	-191.373,45	459.054,71	0,00	60
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	221.400,00	0,00	221.400,00	258.546,27	-37.146,27	172.664,07	0,00	61
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	14.848,75	-14.848,75	1.825,90	0,00	62
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.500,00	0,00	15.500,00	19.000,62	-3.500,62	19.453,03	0,00	63
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	206.500,00	0,00	206.500,00	179.878,35	26.621,65	198.918,15	0,00	641
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.600,00	0,00	10.600,00	400,74	10.199,26	34,89	0,00	642, 647-648
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.500,00	0,00	8.500,00	21.061,89	-12.561,89	18.910,18	0,00	67
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	12.000,00	0,00	12.000,00	18.920,17	-6.920,17	22.117,78	0,00	651, 66
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	799.700,00	0,00	799.700,00	1.029.230,24	-229.530,24	892.978,71	0,00	
10	- Personalauszahlungen	88.300,00	0,00	88.300,00	78.971,84	9.328,16	16.478,98	0,00	70
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	346.500,00	0,00	346.500,00	253.028,27	93.471,73	269.104,24	15.108,73	72
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	334.900,00	10.550,00	345.450,00	343.642,93	1.807,07	362.071,48	0,00	74
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	300,00	0,00	300,00	36,67	263,33	1.798,38	0,00	77
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	18.700,00	0,00	18.700,00	439.618,70	-420.918,70	25.498,85	0,00	76
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	788.700,00	10.550,00	799.250,00	1.115.298,41	-316.048,41	674.951,93	15.108,73	
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	11.000,00	-10.550,00	450,00	-86.068,17	86.518,17	218.026,78	-15.108,73	
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	51.700,00	0,00	51.700,00	38.364,14	13.335,86	20.131,52	0,00	681, 6833
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	48.456,21	-48.456,21	0,00	0,00	682, 6830- 6832, 6834- 6839
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	97.200,00	0,00	97.200,00	97.200,00	0,00	14.600,79	0,00	684-686
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	687
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	426.643,47	-426.643,47	28.600,00	0,00	688-689
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	148.900,00	0,00	148.900,00	610.663,82	-461.763,82	63.332,31	0,00	
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	204.100,00	0,00	204.100,00	133.947,76	70.152,24	4.835,75	0,00	781, 784-786
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	787
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	5.500,00	0,00	5.500,00	4.724,78	775,22	5.029,49	0,00	788-789
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	209.600,00	0,00	209.600,00	138.672,54	70.927,46	9.865,24	0,00	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-60.700,00	0,00	-60.700,00	471.991,28	-532.691,28	53.467,07	0,00	
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)	-49.700,00	-10.550,00	-60.250,00	385.923,11	-446.173,11	271.493,85	-15.108,73	
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	691-692
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	900,00	0,00	900,00	880,00	20,00	57.920,00	0,00	791, 792
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	-900,00	0,00	-900,00	-880,00	-20,00	-57.920,00	0,00	

Finanzrechnung									Erläuterung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahr 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Kontonummer
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	
35	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00	0,00	0,00	-11.250,00	11.250,00	-2.273,20	0,00	
36	Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite (Summe der Nummern 30, 34 und 35)	-50.600,00	-10.550,00	-61.150,00	373.793,11	-434.943,11	211.300,65	-15.108,73	
37	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 18 und 32)	10.100,00	-10.550,00	-450,00	-86.948,17	86.498,17	160.106,78	-15.108,73	
nachrichtlich:									
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres			1.452.952,20	1.452.952,20				
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 37 und 38)			1.452.502,20	1.366.004,03				
	darunter:								
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres [Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]			0,00	426.643,47				
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlungen in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]			0,00	0,00				

Übersicht über die Teilrechnungen															
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung															
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Finanzangelegenheiten 1		Bauangelegenheiten 2		Ordnungsangelegenheiten 3							
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020						
		in €								1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	325.200,00	484.277,52	325.200,00	484.277,52	0,00	0,00	0,00	0,00						
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	292.600,00	338.782,33	221.400,00	258.280,48	59.600,00	60.025,46	1.700,00	1.736,48						
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	14.848,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.300,00	18.645,76	13.900,00	14.363,06	2.900,00	3.450,74	200,00	590,96						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	206.900,00	207.259,15	0,00	0,00	3.300,00	4.597,84	200,00	0,00						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.600,00	535,29	0,00	0,00	100,00	535,29	0,00	0,00						
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.500,00	18.984,44	8.500,00	18.984,44	0,00	0,00	0,00	0,00						
9	+ Sonstige Erträge	12.000,00	68.498,46	12.000,00	64.697,65	0,00	1.625,56	0,00	1.047,46						
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	873.100,00	1.151.831,70	581.000,00	840.603,15	65.900,00	70.234,89	2.100,00	3.374,90						
11	- Personalaufwendungen	88.300,00	76.140,82	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	5.260,00						
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	351.500,00	379.354,28	3.200,00	3.248,95	42.200,00	20.430,03	31.300,00	11.807,75						
14	- Abschreibungen	133.900,00	154.106,67	0,00	27,67	101.000,00	100.860,47	4.400,00	5.381,69						
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	345.450,00	349.862,53	333.300,00	349.337,53	10.750,00	125,00	0,00	0,00						
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	300,00	7,23	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
18	- Sonstige Aufwendungen	18.700,00	93.480,38	0,00	80.310,31	6.100,00	1.139,04	6.400,00	2.888,59						
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	938.150,00	1.052.951,91	336.700,00	432.924,46	160.050,00	122.554,54	47.600,00	25.338,03						
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-65.050,00	98.879,79	244.300,00	407.678,69	-94.150,00	-52.319,65	-45.500,00	-21.963,13						
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-65.050,00	98.879,79	244.300,00	407.678,69	-94.150,00	-52.319,65	-45.500,00	-21.963,13						

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4		freiwillige Leistungen 5		Sonstige Leistungen 6		Gemeindewohnungen 7	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	7.500,00	12.344,41	0,00	80,00	2.400,00	6.315,50
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	14.848,75	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	300,00	241,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	33,00	203.200,00	202.628,31
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	10.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	0,00	62,92	0,00	443,38	0,00	137,73	0,00	483,76
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	62,92	18.300,00	27.877,54	200,00	250,73	205.600,00	209.427,57
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	48.800,00	47.178,32	34.000,00	23.702,50	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	106.700,00	91.448,99	43.200,00	28.162,84	14.500,00	6.377,99	110.400,00	217.877,73
14	- Abschreibungen	0,00	14,93	12.100,00	21.658,53	2.300,00	2.481,61	14.100,00	23.681,77
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	800,00	0,00	600,00	400,00	0,00	0,00
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	7,23
18	- Sonstige Aufwendungen	0,00	22,36	2.400,00	2.207,20	2.800,00	1.904,10	1.000,00	5.008,78
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	106.700,00	91.486,28	107.300,00	99.206,89	54.200,00	34.866,20	125.600,00	246.575,51
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-106.700,00	-91.423,36	-89.000,00	-71.329,35	-54.000,00	-34.615,47	80.000,00	-37.147,94
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-106.700,00	-91.423,36	-89.000,00	-71.329,35	-54.000,00	-34.615,47	80.000,00	-37.147,94

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Finanzangelegenheiten 1		Bauangelegenheiten 2		Ordnungsangelegenheiten 3	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	325.200,00	516.573,45	325.200,00	516.573,45	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	221.400,00	258.546,27	221.400,00	258.280,43	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	14.848,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.500,00	19.000,62	13.900,00	14.361,75	1.400,00	3.806,91	200,00	590,96
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	206.500,00	179.878,35	0,00	0,00	2.900,00	2.614,31	200,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.600,00	400,74	0,00	0,00	100,00	400,74	0,00	0,00
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.500,00	21.061,89	8.500,00	21.061,89	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	12.000,00	18.920,17	12.000,00	16.294,65	0,00	1.659,74	0,00	347,27
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	799.700,00	1.029.230,24	581.000,00	826.572,17	4.400,00	8.481,70	400,00	938,23
10	- Personalauszahlungen	88.300,00	78.971,84	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	5.260,00
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	346.500,00	253.028,27	3.200,00	3.248,95	42.200,00	20.374,35	28.800,00	10.158,26
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	345.450,00	343.642,93	333.300,00	343.117,93	10.750,00	125,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	300,00	36,67	200,00	26,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	18.700,00	439.618,70	0,00	427.027,78	6.100,00	1.087,17	6.400,00	2.729,67
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	799.250,00	1.115.298,41	336.700,00	773.420,66	59.050,00	21.586,52	40.700,00	18.147,93
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	450,00	-86.068,17	244.300,00	53.151,51	-54.650,00	-13.104,82	-40.300,00	-17.209,70
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	450,00	-86.068,17	244.300,00	53.151,51	-54.650,00	-13.104,82	-40.300,00	-17.209,70
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	51.700,00	38.364,14	37.700,00	38.364,14	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	48.456,21	0,00	0,00	0,00	48.456,21	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	97.200,00	97.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	426.643,47	0,00	426.643,47	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	148.900,00	610.663,82	37.700,00	465.007,61	0,00	48.456,21	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	204.100,00	133.947,76	0,00	0,00	9.200,00	1.259,26	13.100,00	9.858,63
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	5.500,00	4.724,78	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	1.717,23
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	209.600,00	138.672,54	0,00	0,00	9.200,00	1.259,26	16.100,00	11.575,86
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-60.700,00	471.991,28	37.700,00	465.007,61	-9.200,00	47.196,95	-16.100,00	-11.575,86
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-60.250,00	385.923,11	282.000,00	518.159,12	-63.850,00	34.092,13	-56.400,00	-28.785,56
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	900,00	880,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	-900,00	-880,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4		freiwillige Leistungen 5		Sonstige Leistungen 6		Gemeindewohnungen 7	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	265,84	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	14.848,75	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	241,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	33,00	203.200,00	177.231,04
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	10.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	62,92	0,00	0,00	0,00	71,83	0,00	483,76
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0,00	62,92	10.500,00	15.355,59	200,00	104,83	203.200,00	177.714,80
10	- Personalauszahlungen	0,00	0,00	48.800,00	48.965,67	34.000,00	24.746,17	0,00	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	106.700,00	91.299,66	43.200,00	27.512,65	12.000,00	2.556,67	110.400,00	97.877,73
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	800,00	0,00	600,00	400,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	10,67
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0,00	2.400,00	2.207,20	2.800,00	1.729,81	1.000,00	4.837,07
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	106.700,00	91.299,66	95.200,00	78.685,52	49.400,00	29.432,65	111.500,00	102.725,47
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-106.700,00	-91.236,74	-84.700,00	-63.329,93	-49.200,00	-29.327,82	91.700,00	74.989,33
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-106.700,00	-91.236,74	-84.700,00	-63.329,93	-49.200,00	-29.327,82	91.700,00	74.989,33
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	14.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	97.200,00	97.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0,00	0,00	111.200,00	97.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0,00	178.800,00	122.447,29	3.000,00	382,58	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00	3.007,55	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0,00	0,00	178.800,00	122.447,29	5.500,00	3.390,13	0,00	0,00
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0,00	0,00	-67.600,00	-25.247,29	-5.500,00	-3.390,13	0,00	0,00
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-106.700,00	-91.236,74	-152.300,00	-88.577,22	-54.700,00	-32.717,95	91.700,00	74.989,33
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	880,00
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-900,00	-880,00

Aktiva				Bilanz zum 31. Dezember 2020				Passiva			
Posten	Bezeichnung	31. Dezember 2019	31. Dezember 2020	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr	Posten	Bezeichnung	31. Dezember 2019	31. Dezember 2020	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr		
		in €					in €				
1	Anlagevermögen	3.999.906,69	3.984.066,11	-15.840,58	1	Eigenkapital	3.468.832,69	3.606.077,62	137.244,93		
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	1.641,25	1.226,88	-414,37	1.1	Kapitalrücklage	2.963.143,57	3.001.508,71	38.365,14		
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	0,00	1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage	2.845.475,42	2.845.476,42	1,00		
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen	117.668,15	156.032,29	38.364,14		
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	1.641,25	1.226,88	-414,37	1.2	Ergebnisrücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	155.859,99	155.859,99		
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	1.3	Ergebnisvortrag	224.680,85	505.689,12	281.008,27		
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	1.4	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	281.008,27	-56.980,20	-337.988,47		
1.2	Sachanlagen	3.769.452,92	3.754.026,71	-15.426,21	1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00		
1.2.1	Wald, Forsten	6.592,96	6.592,96	0,00	2	Sonderposten	1.591.040,76	1.654.567,51	63.526,75		
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	67.563,34	91.883,95	24.320,61	2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen	1.590.252,05	1.653.778,80	63.526,75		
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.423.262,90	1.392.649,09	-30.613,81	2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	1.492.508,71	1.509.472,70	16.963,99		
1.2.4	Infrastrukturvermögen	2.047.527,38	1.946.772,60	-100.754,78	2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	14.141,34	60.704,10	46.562,76		
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	473,50	443,50	-30,00	2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen	83.602,00	83.602,00	0,00		
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	555,54	488,88	-66,66	2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00	0,00		
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	40.019,38	118.446,06	78.426,68	2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00		
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	50.125,26	57.970,15	7.844,89	2.4	Sonstige Sonderposten	788,71	788,71	0,00		
1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00	3	Rückstellungen	68.130,00	220.486,16	152.356,16		
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	133.332,66	138.779,52	5.446,86	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00		
1.3	Finanzanlagen	228.812,52	228.812,52	0,00	3.2	Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00		
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	3.3	Sonstige Rückstellungen	68.130,00	220.486,16	152.356,16		
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	4	Verbindlichkeiten	1.302,67	18.566,51	17.263,84		
1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00		
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	880,00	0,00	-880,00		
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	228.812,52	228.812,52	0,00	4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	880,00	0,00	-880,00		
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00		
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00		
1.3.8	Anteilige Rücklagen des Kommunalen Versorgungsverbandes zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00		
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.027,54	8.892,57	7.865,03		
2	Umlaufvermögen	1.156.831,35	1.540.755,35	383.924,00	4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	2.856,00	2.856,00		
2.1	Vorräte	2.897,77	4.931,19	2.033,42	4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00		
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.317,56	3.350,98	2.033,42	4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00		
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00	0,00	4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00		
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	1.580,21	1.580,21	0,00	4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-6.854,41	3.685,06	10.539,47		
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00	0,00	4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00		
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.153.933,58	1.535.824,16	381.890,58	4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-6.854,41	3.685,06	10.539,47		
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	33.693,70	3.883,88	-29.809,82	4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	6.249,54	3.132,88	-3.116,66		
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	27.317,18	52.427,35	25.110,17	5	Rechnungsabgrenzungsposten	27.810,52	25.123,66	-2.686,86		
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	5.1	Grabnutzungsentgelte	22.775,42	22.862,49	87,07		
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00		
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	5.3	Sonstige	5.035,10	2.261,17	-2.773,93		
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.091.802,64	1.477.572,32	385.769,68	6	Passive latente Steuern	0,00	0,00	0,00		
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	1.089.647,77	1.474.690,88	385.043,11							
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	2.154,87	2.881,44	726,57							
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	1.120,06	1.940,61	820,55							
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00							
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00							
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00							
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00							
2.4	Liquide Mittel	0,00	0,00	0,00							
3	Rechnungsabgrenzungsposten	378,60	0,00	-378,60							
4	Aktive latente Steuern	0,00	0,00	0,00							
5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00							
	Bilanzsumme	5.157.116,64	5.524.821,46	367.704,82		Bilanzsumme	5.157.116,64	5.524.821,46	367.704,82		

Lfd. Nr.	Posten der Bilanz	ANHANG BILANZ 2020
1		A. Rechtsgrundlagen Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 der Gemeinde Kratzburg wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1 und Abs. 2 KV M-V und der §§ 34 Abs. 2 und Abs. 6 bis 8; 39 Abs. 2; 44 Abs. 3; 45 Abs. 3 und 48 GemHVO-Doppik erstellt.
2		B. Gliederung des Jahresabschlusses Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkte Beachtung. Eine weitere Untergliederung der Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung erfolgte nicht.
3		C. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden Der § 34 Abs. 1 Satz 2 GemHVO-Doppik wurde eingehalten, in dem alle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens linear abgeschrieben wurden. Während der Haushaltsdurchführung gab es keine Abweichungen.
4		Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz
	1	D. Aktiva Anlagevermögen
	1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände Die immateriellen Vermögensgegenstände sind in der Anlagenliste einzeln nachgewiesen. Sie wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und jährlich nach Nutzungsdauer abgeschrieben. Das noch abzuschreibende immaterielle Recht zum Produkt Brandschutz beinhaltet das Nutzungsrecht an der Wettkampfbahn der FFW Klein Vielen. Die Abschreibung hierfür betrug 154,37 EUR. Zur Schlussbilanz standen noch 360,21 EUR zu Buche. Der geleistete Zuschuss zum Produkt 5751 "Tourismus" wurde mit der jährlichen Abschreibung um 260,00 EUR reduziert. Zur Schlussbilanz standen hier noch 866,67 EUR zu Buche. Dieser Zuschuss beinhaltet die Homepage des Tourismusvereines Havelquellseen e.V. Kratzburg. Insgesamt wurden zum Jahresabschluss 1.226,88 EUR immaterielles Vermögen bilanziert.
5	1.2	Sachanlagevermögen Das Sachanlagevermögen wurde zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Die letzte körperliche Inventur wurde zum 31.12.2018 durchgeführt und im Jahresabschluss 2018 die Änderungen gebucht. Es erfolgte der Abgleich zur Schlussbilanz mit dem Inventurprogramm. Das Sachanlagevermögen wurde in einer Anlagenbestandsliste einzeln nachgewiesen. Der Nachweis der Grundstücke, Straßen, Wege und Plätzen wird zusätzlich im geographischen Informationssystem GISAL geführt. Die Bestände stimmen mit den Beständen der Anlagenbestandsliste überein. Das Informationssystem liefert die Grundlage für die Erfassung im Programm KVV-Kommunale Vermögensverwaltung der Software H&H. Geleistete Anzahlungen für Anlagen im Bau wurden zur Schlussbilanz 2020 i.H.v. 138.779,52 EUR bilanziert. Das ist eine Erhöhung um 5.446,86 EUR gegenüber der Anfangsbilanz. Es wurden die Maßnahmen "B-Plan Dalmsdorf West" in den Produkten 5211 und 5411 aus dem Vorjahr weiter übertragen. Die Maßnahme wurde 2020 nicht weitergeführt, ist aber auch noch nicht beendet. Die zur Anfangsbilanz bestehende Maßnahme Landschaftsmöbel zum Produkt 5211 wurde weitergeführt und um 4.236,69 EUR erhöht. Zur Schlussbilanz betrug diese Maßnahme 8.404,07 EUR. Die Maßnahme zum Neubau "Brücke Pagelsee" wurde 2020 begonnen und i.H.v. 1.210,17 EUR zur Schlussbilanz bilanziert. Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten 410 EUR nicht übersteigen, werden entsprechend ihrer Anlagenart auf das jeweilige Bestandskonto gebucht und gemäß Nutzungsdauer abgeschrieben. Die planmäßigen Abschreibungen wurden grundsätzlich auf der Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen Nutzungsdauer nach linearen Methoden vorgenommen. Ausnahmen stellen die Festwerte dar. Im Jahr der Anschaffung erfolgt hier eine 50%-ige Abschreibung. Die verbleibenden 50% bleiben über die Nutzungsdauer im Anlagevermögen bestehen. Der Ersatz erfolgt über den laufenden Aufwand in der Ergebnisrechnung und wird nach Bedarf angepasst.
6	1.2.1	Wald Es gab zur Schlussbilanz keine Veränderungen.
7	1.3	Finanzanlagen Die Finanzanlagen wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buch- / Beleginventur erfasst. Zur Schlussbilanz gab es keine Veränderungen.
8	2	Umlaufvermögen
	2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen (eine stichtagbezogene OP-Liste liegt der Dokumentation zur Schlussbilanz vor).

		<p>Die Forderungen aus Leistungsbescheiden werden durch Bescheide nachgewiesen, die Forderungen aus Zinserträgen werden durch Abrechnung lt. Kontoauszug nachgewiesen. Die Forderungen gegen die Eon e.dis AG beinhalten den Konzessionsvertrag. Die Forderungen aus Zinseinnahmen sind anhand der Ausschreibungen nachgewiesen. Bei der Eon e.dis AG erfolgt die Endabrechnung für das laufende HHJ erst nach dem 31.12.. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt.</p> <p>Alle Forderungen wurden zum Bilanzstichtag bewertet. Es wurden keine Pauschal- und Einzelwertberichtigungen auf Forderungen aus dem HHJ 2020 aus der laufenden Verwaltung vorgenommen. Vorhandene Niederschlagungen wurden aktualisiert und fortgeschrieben.</p> <p>Während der Haushaltsdurchführung wurden keine offenen Forderungen lt. gültiger Satzung niedergeschlagen und erlassen. Gestundet wurden 2.563,16 EUR.</p> <p>Die Kleinstbetragsregelung wurde in Anspruch genommen.</p>																		
9	2.2.6.1	<p>Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand</p> <p>Der Kontostand des Amtes lt. Tagesabschluss 31.12.2020 beträgt 5.702.881,48 EUR. Der darin enthaltene Geldbestand der Gemeinde stellt sich wie folgt dar:</p> <p>Die Gemeinde Kratzeburg hat Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand des Amtes in Höhe von 908.440,88 EUR. Dieser Betrag ist gleichzeitig als Verbindlichkeit an die Gemeinde Kratzeburg in der Schlussbilanz des Amtes Neustrelitz-Land bilanziert.</p> <p>Weiterhin hat das Amt von der Gemeinde aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand 566.250 EUR wie folgt angelegt:</p> <table> <tr> <td>1. Wertpapiere des Anlagevermögens:</td> <td>416.250,00 EUR</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>150.000,00 EUR</td> <td>(wurden neu angelegt)</td> </tr> <tr> <td>2. Wertpapiere des Umlaufvermögens:</td> <td>0,00 EUR</td> <td>(wurden aufgelöst)</td> </tr> <tr> <td>Summe Geldanlage über das Amt:</td> <td>566.250,00 EUR</td> <td></td> </tr> <tr> <td>zuzügl. o.g. Forderungen aus dem Zahlungsmittelb</td> <td><u>908.440,88 EUR</u></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Forderungen an das Amt ges. zum 31.12.</td> <td>1.474.690,88 EUR</td> <td></td> </tr> </table> <p>Gleichzeitig hat das Amt eine Verbindlichkeit aus dem Zahlungsmittelbestand i.H.v. 1.474.690,88 EUR bilanziert. In der Forderung aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand zum 31.12. ist die Auflösung des Festgeldes / Tagegeldes i.H.v. 138.750 EUR aus dem Anlagejahr 2018 enthalten. Die Buchung erfolgte unter dem Produkt 6121. Alle Buchungen für das Haushaltsjahr 2020 nach dem 31.12. sind im Zeitbuch des Amtes unter dem Zahlweg 999 nachgewiesen und der Dokumentation des Amtes Neustrelitz-Land beigelegt.</p>	1. Wertpapiere des Anlagevermögens:	416.250,00 EUR			150.000,00 EUR	(wurden neu angelegt)	2. Wertpapiere des Umlaufvermögens:	0,00 EUR	(wurden aufgelöst)	Summe Geldanlage über das Amt:	566.250,00 EUR		zuzügl. o.g. Forderungen aus dem Zahlungsmittelb	<u>908.440,88 EUR</u>		Forderungen an das Amt ges. zum 31.12.	1.474.690,88 EUR	
1. Wertpapiere des Anlagevermögens:	416.250,00 EUR																			
	150.000,00 EUR	(wurden neu angelegt)																		
2. Wertpapiere des Umlaufvermögens:	0,00 EUR	(wurden aufgelöst)																		
Summe Geldanlage über das Amt:	566.250,00 EUR																			
zuzügl. o.g. Forderungen aus dem Zahlungsmittelb	<u>908.440,88 EUR</u>																			
Forderungen an das Amt ges. zum 31.12.	1.474.690,88 EUR																			
10	3.	<p>Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</p> <p>Die vorhandenen aktiven Rechnungsabgrenzungsposten i.H.v. 378,60 EUR wurden zur Schlussbilanz aufgelöst. Neue Rechnungsabgrenzungsposten wurden nicht gebildet.</p>																		
11	1.	<p>E. Passiva</p> <p>Eigenkapital</p> <p>Das Eigenkapital wurde zum Nennwert angesetzt. Es erhöhte sich um 137.244,93 EUR gegenüber der Anfangsbilanz und beträgt 3.606.077,62 EUR. Die Eigenkapitalquote beträgt 65,27 %.</p> <p>Die Erhöhung resultiert aus der Erhöhung der Kapitalrücklage und der Ergebnisrücklage für die Belastung aus dem kommunalen Finanzausgleich in Verrechnung mit dem negativen Jahresergebnis.</p>																		
12	1.1	<p>Kapitalrücklage</p> <p>Die Kapitalrücklage hat sich zur letzten Schlussbilanz wie folgt geändert:</p> <p>Es erfolgte eine Erhöhung um 38.365,14 EUR, das sind 1,29 %. Die Kapitalrücklage beträgt 3.001.508,71 EUR. Das entspricht 54,32 % der Schlussbilanzsumme und einer Reduzierung um 3,13 % gegenüber dem Vorjahr.</p>																		
13	1.1.1	<p>Allgemeine Kapitalrücklage</p> <p>Die allgemeine Kapitalrücklage hat sich um 1 EUR auf 2.845.476,42 EUR erhöht. Die Erhöhung resultiert aus der Schenkung eines Löschfahrzeuges zu einem symbolischen Wert von 1 EUR.</p>																		
14	1.1.2	<p>Zweckgebundene Kapitalrücklage</p> <p>Die zweckgebundene Kapitalrücklage hat sich wie folgt verändert:</p> <p>Kapitalrücklage aus investiven Zuweisungen</p> <p>Hier erfolgte keine Änderung. Für Nachjahre stehen weiterhin 117.668,15 EUR zur Deckung von Abschreibungen zur Verfügung.</p> <p>Zuweisungen nach §§ 23 und 24 FAG (Infrastrukturpauschale) ab dem HH 2020 neu bilanziert</p> <p>Es erfolgte eine Zuführung i.H.v. 38.364,14 EUR, das entspricht den gesamten unterjährigen Zuweisungen. Diese Mittel sollen zur Instandsetzung, zum Erhalt oder der Neuanschaffung von Infrastrukturmaßnahmen eingesetzt werden.</p> <p>Insgesamt erhöhte sich diese Rücklage auf 156.032,29 EUR und steht Nachjahren zum Haushaltsausgleich zur Verfügung.</p>																		

15	1.2	<p>Ergebnisrücklage</p> <p>Die Berechnung zum Jahresabschluss 2020 ergab, dass die Rücklage in 2020 gebildet werden musste. Zur Schlussbilanz wurde diese Rücklage mit 155.859,99 EUR bilanziert. Sie ist für den Ausgleich von Mindereinnahmen aus dem FAG zu bilden und spätestens nach 3 Jahren aufzulösen.</p>																														
16	1.4	<p>Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag</p> <p>Es wurde ein Jahresüberschuss vor Veränderung der Rücklagen in Höhe von 98.879,79 EUR festgestellt. Mit Zuführung an die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich i.H.v. 155.859,99 EUR reduzierte sich der Jahresüberschuss in einen Jahresfehlbetrag i.H.v. 56.980,20 EUR. Der bisher bilanzierte positive Vortrag i.H.v. 505.689,12 EUR reduzierte sich zur Schlussbilanz auf 448.708,92 EUR. Dieser positive Vortrag steht weiterhin Nachjahren zum Haushaltsausgleich zur Verfügung.</p>																														
17	2 2.1	<p>Sonderposten</p> <p>Sonderposten zum Anlagevermögen</p> <p>Die Sonderposten zum Anlagevermögen wurden mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorzunehmenden Auflösungen angesetzt. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände.</p>																														
18	2.1.1	<p>Sonderposten aus Zuwendungen</p> <p>Die Gemeinde hat im Haushaltsjahr 2020 keine Zuwendungen erhalten, die nach § 37 Abs. 2 GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen waren.</p> <table> <tr> <td>Stand 01.01.</td> <td>1.492.508,71 EUR</td> </tr> <tr> <td>Zuführung / Zuschreibungen</td> <td>0,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>Auflösung mit JR</td> <td>80.236,01 EUR</td> </tr> <tr> <td>Umbuchungen</td> <td>97.200,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>Stand 31.12.</td> <td>1.509.472,70 EUR</td> </tr> </table>	Stand 01.01.	1.492.508,71 EUR	Zuführung / Zuschreibungen	0,00 EUR	Auflösung mit JR	80.236,01 EUR	Umbuchungen	97.200,00 EUR	Stand 31.12.	1.509.472,70 EUR																				
Stand 01.01.	1.492.508,71 EUR																															
Zuführung / Zuschreibungen	0,00 EUR																															
Auflösung mit JR	80.236,01 EUR																															
Umbuchungen	97.200,00 EUR																															
Stand 31.12.	1.509.472,70 EUR																															
19	2.1.2	<p>Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</p> <p>Die Gemeinde hat im Haushaltsjahr 2020 Ertragszuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, die nach § 37 Abs. 4 GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen waren, im Verhältnis zur Abschreibung aufgelöst. Neue Beiträge wurden nicht bilanziert. Die Sonderposten zeigen folgende Entwicklung:</p> <p>Ausbaubeiträge</p> <table> <tr> <td>Stand 01.01.</td> <td>14.141,34 EUR</td> </tr> <tr> <td>Zuführung (§8a KAG M-V)</td> <td>48.456,21 EUR</td> </tr> <tr> <td>Auflösung</td> <td>1.893,45 EUR</td> </tr> <tr> <td>Stand 31.12.</td> <td>60.704,10 EUR</td> </tr> </table>	Stand 01.01.	14.141,34 EUR	Zuführung (§8a KAG M-V)	48.456,21 EUR	Auflösung	1.893,45 EUR	Stand 31.12.	60.704,10 EUR																						
Stand 01.01.	14.141,34 EUR																															
Zuführung (§8a KAG M-V)	48.456,21 EUR																															
Auflösung	1.893,45 EUR																															
Stand 31.12.	60.704,10 EUR																															
20	2.1.3	<p>Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen</p> <p>Sonderposten für Anlagen im Bau wurden zur Schlussbilanz wie folgt EUR</p> <table> <tr> <td>Stand 01.01.</td> <td>83.602,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>Zuführung</td> <td>156.456,21 EUR</td> </tr> <tr> <td>Umbuchungen</td> <td>156.456,21 EUR</td> </tr> <tr> <td>Auflösung</td> <td>0,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>Stand 31.12.</td> <td>83.602,00 EUR</td> </tr> </table>	Stand 01.01.	83.602,00 EUR	Zuführung	156.456,21 EUR	Umbuchungen	156.456,21 EUR	Auflösung	0,00 EUR	Stand 31.12.	83.602,00 EUR																				
Stand 01.01.	83.602,00 EUR																															
Zuführung	156.456,21 EUR																															
Umbuchungen	156.456,21 EUR																															
Auflösung	0,00 EUR																															
Stand 31.12.	83.602,00 EUR																															
21	3.3	<p>Sonstige Rückstellungen</p> <p>Die vorhandenen sonstigen Rückstellungen entwickelten sich zur Schlussbilanz wie folgt:</p> <p style="text-align: center;">in EUR</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Art Rückstellung</th> <th>Stand 01.01.</th> <th>Zuführung</th> <th>Entnahme / Auflösung</th> <th>Stand 31.12.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Auskehr</td> <td>5.000,00</td> <td>0,00</td> <td>0,00</td> <td>5.000,00</td> </tr> <tr> <td>Urlaubsrückstellungen</td> <td>0,00</td> <td>902,16</td> <td>0,00</td> <td>902,16</td> </tr> <tr> <td>Instandhaltungsrückst.</td> <td>0,00</td> <td>120.000,00</td> <td>0,00</td> <td>120.000,00</td> </tr> <tr> <td>Gewerbesteuerrück.</td> <td>63.130,00</td> <td>79.926,00</td> <td>48.472,00</td> <td>94.584,00</td> </tr> <tr> <td></td> <td>68.130,00</td> <td>200.828,16</td> <td>48.472,00</td> <td>220.486,16</td> </tr> </tbody> </table> <p>Die Auflösung aller Rückstellungen belasten die Liquidität der Gemeinde, wenn sie nach dem Rückstellungszweck in Anspruch genommen werden. Die Bewertung erfolgte durch das jeweilige Fachamt.</p>	Art Rückstellung	Stand 01.01.	Zuführung	Entnahme / Auflösung	Stand 31.12.	Auskehr	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	Urlaubsrückstellungen	0,00	902,16	0,00	902,16	Instandhaltungsrückst.	0,00	120.000,00	0,00	120.000,00	Gewerbesteuerrück.	63.130,00	79.926,00	48.472,00	94.584,00		68.130,00	200.828,16	48.472,00	220.486,16
Art Rückstellung	Stand 01.01.	Zuführung	Entnahme / Auflösung	Stand 31.12.																												
Auskehr	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00																												
Urlaubsrückstellungen	0,00	902,16	0,00	902,16																												
Instandhaltungsrückst.	0,00	120.000,00	0,00	120.000,00																												
Gewerbesteuerrück.	63.130,00	79.926,00	48.472,00	94.584,00																												
	68.130,00	200.828,16	48.472,00	220.486,16																												

22	4.	<p>Verbindlichkeiten</p> <p>Die Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Die Verbindlichkeiten haben eine Laufzeit von unter 1 Jahr außer Kreditverbindlichkeiten. Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wurden nicht benötigt.</p> <p>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben sich gegenüber der Anfangsbilanz um 7.865,03 EUR erhöht. Sie betragen zur Schlussbilanz 8.892,57 EUR. Verbindlichkeiten bestanden hauptsächlich für die Produkte 1111 - Verwaltungssteuerung, 5211 - Bau- und Grundstücksordnung und bei 5451 - Winterdienst.</p> <p>Die sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber dem öffentlichen Bereich haben sich um 10. 539,47 EUR gegenüber der Anfangsbilanz verändert. Sie betragen zur Schlussbilanz 3.685,06 EUR. Hierbei handelt es sich hauptsächlich um Steuerrückforderungen vom Land M-V.</p>
23	5. 5.1	<p>Passive Rechnungsabgrenzung</p> <p>Grabnutzungsentgelte</p> <p>Die Grabnutzungsentgelte nach § 1 der gültigen Friedhofssatzung werden als passive Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen und über die Dauer der Grabnutzung erfolgswirksam aufgelöst. Zum Jahresende erfolgte eine Erhöhung um 87,07 EUR auf 22.862,49 EUR. Somit wurden im Jahr 2020 mehr neue RAP gebildet, als aufgelöst.</p>
24	5.3	<p>Sonstige</p> <p>Der passive Rechnungsabgrenzungsposten wurde durch Rechnungen und Verträge belegt. Die Bewertung erfolgte mit dem Nominalwert. Zum Jahresende hat sich dieser Bilanzposten um 2.773,93 EUR auf 2.261,17 EUR reduziert. Er beinhaltet hauptsächlich passive Rechnungsabgrenzungen und einen kleinen Ist-Vorgriff.</p>
25		<p>F. Angaben zur Ergebnisrechnung</p> <p>Im Vergleich zum Ansatz des Haushaltsjahres ergeben sich in der Summe der Erträge und Aufwendungen Aufwendungen einschließlich des Nachtragshaushaltes folgende Abweichungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Geplante Erträge gesamt 873.100 EUR, erzielt wurden 1.151.831,70 EUR. 2. Geplante Aufwendungen gesamt 938.150 EUR, benötigt wurden 1.052.951,91 EUR. <p>Der Haushaltsausgleich sollte i.H.v. 65.050 EUR in Verrechnung aus dem positiven Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr erreicht werden. Das Ergebnis vor Veränderung der Rücklagen ist mit 98.879,79 EUR positiv. Somit wurde für den laufenden Haushalt der Ergebnisvortrag nicht benötigt. Da die Gemeinde aufgrund gesetzlicher Grundlagen im HHJ 2020 eine Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich i.H.v. 155.859,99 EUR bilden musste, hat sich das Jahresergebnis um diese Summe reduziert und das Jahresergebnis nach Rücklagen weist einen Fehlbetrag i.H.v. 56.980,20 EUR aus, der durch den positiven Vortrag aus dem Vorjahr vollständig gedeckt wird.</p> <p>Das positive Ergebnis vor Rücklagen beinhaltet erhebliche Mehrerträge hauptsächlich aus folgenden Ertragsarten:</p> <p><u>Mehrerträge</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Steuern (hauptsächlich Gewerbesteuer mit über 148 TEUR mehr Erträge, als geplant) - Zuwendungen und Umlagen (hauptsächlich Zuwendungen vom Land aus Steuern und Schlüsselzuweisungen mit über 36 TEUR) - Sonstige laufende Erträge (hauptsächlich aus der Auflösung von Gewerbesteuerrückstellungen mit über 48 TEUR) <p>Neben den Mehrerträgen hat die Gemeinde hauptsächlich folgende Mehraufwendungen:</p> <p><u>Mehraufwendungen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Dienstleistungen mit über 27 TEUR - Abschreibungen mit über 20 TEUR - Sonstige laufende Erträge mit über 74 TEUR (hauptsächlich für die Bildung von Gewerbesteuerrückstellungen) <p><u>Fazit:</u></p> <p>Das positive Ergebnis vor Rücklagen konnte durch die Verrechnung von Mehraufwendungen und Mehrerträgen erreicht werden. Die Abschreibungen konnten somit in voller Höhe im Gesamthaushalt gedeckt werden. Das ist für die Gemeinde ein sehr gutes Ergebnis. Zu beachten ist aber, dass der hohe Anteil der Mehrerträge durch die Gewerbesteuer mit Eingang im HHJ 2020 erreicht werden konnte.</p>
26		<p>G. Angaben zur Finanzrechnung</p> <p>Im Vergleich zum Ansatz des Haushaltsjahres ergeben sich in der Summe der Einzahlungen und Ausgaben in der laufenden Verwaltung folgende Abweichungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Geplante Einzahlungen gesamt 799.700,00 EUR, erzielt wurden 1.029.230,24 EUR. 2. Geplante Auszahlungen gesamt 799.250,00 EUR, benötigt wurden 1.115.298,41 EUR. <p>Der Haushaltsausgleich im laufenden Bereich (incl. Tilgung) sollte mit einer Entnahme aus liquiden Mitteln in Höhe von 450 EUR erreicht werden. Zum Ausgleich des laufenden Finanzhaushaltes wurden aber 86.068,17 EUR benötigt. Die Ursache der Überschreitung der Auszahlungen und der damit verbundenen Entnahme ist in Folgendem begründet:</p> <p>Mit dem Jahresabschluss 2020 wurden erstmalig die Überschüsse aus dem laufenden Finanzhaushalt ab dem HHJ 2012 - gesetzlicher Umstieg auf die doppische Haushaltsführung in MV - in den Investitionshaushalt in einer Summe gebucht und dienten der Deckung der Investitionen. Bis zum HHJ 2019 wurden diese Überschüsse dem Bankbestand zugeführt und die Eigenmittel für Investitionen wurden in einer Summe aus dem Bankbestand entnommen.</p>

	<p>Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen wurde jährlich übertragen, ohne dass die Deckung dieser Überschüsse für die Investitionen beachtet wurde. Somit wurde die laufende Liquidität verfälscht dargestellt. Die Ausgaben für Investitionen wurden in der Statistik zur finanziellen Situation nicht beachtet. Dieser Planansatz kann bei einem geplanten Überschuss der laufenden Ein- und Auszahlungen jährlich veranschlagt und zum Jahresabschluss gebucht werden, wenn dieser tatsächlich vorhanden ist.</p> <p>Die Buchung erfolgt über das Produktkonto 6118 769800 "Auszahlungsverrechnung gemäß § 12 Nummer 4 GemHVO-Doppik" in der Ausgabe (laufender Finanzhaushalt) und wird im Investitionshaushalt über das Produktkonto 6118 689100 "Einzahlungsverrechnung gemäß § 12 Nummer 4 GemHVO-Doppik" eingenommen. Der Verrechnungsbetrag zum Jahresabschluss 2020 betrug aufgerechnet ab dem HHJ 2012 426.643,47 EUR.</p> <p>Die restliche Tilgungssumme i.H.v. 880,00 EUR wurde im laufenden Haushalt erwirtschaftet. Somit ist die Gemeinde 31.12.2020 schuldenfrei.</p> <p>In Verrechnung des laufenden Finanzhaushaltes und des Investitionshaushaltes wurden an den Bankbestand liquide Mittel in Höhe von 385.923,11 EUR aus dem Finanzhaushalt (ohne durchlaufende Gelder) zugeführt.</p> <p>Investitionshaushalt: Für Ausgaben für Investitionen lagen Gesamtermächtigungen in Höhe von 209.600 EUR vor. Tatsächlich wurde für 138.672,54 EUR investiert. Einzahlungen zur Deckung der Investitionen waren mit 148.900 EUR geplant. Erhalten hat die Gemeinde (ohne Umbuchungen aus dem laufenden Haushalt in Höhe von 426.643,47 EUR) 184.020,35 EUR.</p> <p>Investiert wurde hauptsächlich in die Produkte: 1261 - Brandschutz i.H.v. 9.858,63 EUR und in 3662 - Spielplätze i.H.v. 122.447,29 EUR.</p>
27	<p>H. Angaben zu den Teilrechnungen</p> <p>Die Gemeinde hat 7 Teilhaushalte, deren Jahresabschluss ebenfalls in der Ergebnis- und Finanzrechnung für jeden einzelnen Teilhaushalt vorliegt. Es gibt keine Differenzen zur Gesamtergebnisabschluss vor.</p> <p>Der Bedarf in der Ergebnis- und Finanzrechnung der Teilhaushalte 1 bis 6 wurde nicht überschritten.</p> <p>Überschreitungen gab es in der Teilergebnis- und Teilfinanzrechnung zum THH 7 "Gemeindewohnungen". Die Überschreitungen im Ergebnishaushalt beinhalten erhöhte Aufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen, ausschließlich aufgrund der Bildung einer Instandhaltungsrücklage i.H.v. 120.000 EUR.</p> <p>Im Finanzhaushalt gab es keine direkten Überschreitungen der Auszahlungen. Der nicht erreichte geplante Überschuss in Verrechnung der Einzahlungen mit den Auszahlungen entstand ausschließlich durch geringere Einzahlungen aus Mieten, als geplant.</p>
28	<p>I. Sonstige Angaben</p> <p><u>Kostendeckung</u> Ausgleich von Kostenunterdeckung Die Gemeinde unterhält folgende kostenrechnende Einrichtungen: <u>- Friedhofswesen Produkt 5531</u> Es konnte in der Ergebnisrechnung keine Kostendeckung erreicht werden. Das Bestattungswesen schließt mit einer Kostenunterdeckung in Höhe von 1.429,08 EUR ab, geplant war eine Kostenunterdeckung i.H.v. 2.900 EUR. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurden nicht in geplanter Höhe verbraucht. Die Gebührensatzung ist unbedingt zu überarbeiten um den Kostendeckungsgrad zu erhöhen.</p> <p><u>Wohnungswirtschaft</u> Die Gemeinde hat 47 Wohnungen in zwei Wohnblöcken in Kratzeburg in ihrem Anlagenbestand. Die Gemeindewohnungen sind zum Jahresabschluss nicht mehr mit einem Kredit belastet, da die Restsumme i.H.v. 880,00 EUR zum 31.12.2020 getilgt wurde.</p> <p>Geplant war ein Überschuss aus der Wohnungswirtschaft i.H.v. 80.000 EUR. Das Ergebnis weist einen Fehlbetrag i.H.v. 37.147,94 EUR aus. Das entspricht einer Differenz i.H.v. 117.147,94 EUR. Diese entstand aufgrund eines bewerteten Instandhaltungssstaus i.H.v. 120.000,00 EUR durch das Fachamt und der damit zusammenhängenden Bilanzierung einer Instandhaltungsrücklage in gleicher Höhe. Diese belastet die Ergebnisrechnung mit Aufwand. Wird dieser zusätzliche Aufwand in der Jahresrechnung nicht beachtet, wurde das geplante Jahresergebnis erreicht. Das geplante positive Jahresergebnis der Finanzrechnung konnte aufgrund von Mindereinzahlungen aus Mieten um 16.710,67 EUR nicht erreicht werden und belastet somit um diese Summe den Gesamtfinanzhaushalt der Gemeinde. Die Tilgungen i.H.v. 880,00 konnten aus Mieteinzahlungen gedeckt werden.</p> <p>Der Gemeindehaushalt wird in der mittelfristigen Planung im laufenden Haushalt durch die Wohnungen nicht belastet werden. Der Teilhaushalt 7 wird mittelfristig mit einem Überschuss abschließen, so dass sich der Überschuss positiv auf den Gesamthaushalt der Gemeinde auswirkt.</p> <p><u>Sonstiges</u> Die Gemeinde hat mit der EON e.dis AG mit dem Sitz in 15517 Fürstenwalde/Spree zu Strom- und Gasversorgung je einen Konzessionsvertrag geschlossen. Darin gestattet sie dem Konzessionsnehmer die Nutzung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze. Sie erhält dafür Konzessionsabgaben, die vertraglich geregelt sind.</p>

29	Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden Zum Bilanzstichtag sind keine künftigen finanziellen Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden, bekannt.		
30	Sonstige Haftungsverhältnisse Zum Bilanzstichtag bestehen keine Haftungsverhältnisse.		
31	Beteiligungen Es gab keine Veränderungen im laufenden Haushaltsjahr.		
32	Verträge Die Gemeinde hat folgende wesentliche Verträge abgeschlossen:		
		Anzahl/Stück	lt. Aufstellung Fachämter Jährliche Leistung in EUR
	Verpflichtende Verträge	39	9.426,08
	Begünstigende Verträge	54	2.719,43
33	Mitgliedschaften Die Gemeinde ist Mitglied in folgenden Organisationen:		
	Name der Organisation		
	Städte- und Gemeindetag M-V Bertha-von-Suttner-Str. 5 19061 Schwerin	0,68 € / Einwohner	über Amtsumlage
	Landestheater Mecklenburg GmbH Fr.-Ludwig-Jahn-Str.14 17235 Neustrelitz	55,00 EUR	
	Wasserzweckverband Strelitz Wilhelm-Stolte-Str. 90 17235 Neustrelitz	keine	
	Wasser- und Bodenverband Obere Havel/ Obere Tollensee Ihlenfelder Straße 119 17034 Neubrandenburg	keine	
	Volksbund Deutscher Kriegsgräber- fürsorge e.V. LV M-V Walther-Rathenau-Str. 2 19055 Schwerin	125,00 EUR	
34	Wichtige Kennzahlen		
	<u>1. Anlagevermögen</u> Die Anlagenintensität (Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen) beträgt 72,11 %. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Anlageintensität um 5,45 % reduziert. Die Fördermittelquote (Sonderposten zum Anlagevermögen) beträgt 41,50 %. Die Kreditbelastung zum Anlagevermögen beträgt 0,00 %.		
	<u>2. Eigenkapital</u> Die Eigenkapitalquote beträgt zur Schlussbilanz 65,27 % und hat sich gegenüber dem Vorjahr um 1,99 % reduziert. Die Eigenkapitalquote wird sich in der mittelfristigen Planung nicht wesentlich reduzieren.		
	<u>3. Investitionen</u> 3.1. Sachanlagen Investiert wurde hauptsächlich in beweglich Sachen des Anlagevermögens der FFW Kratzeburg, in den Neubau eines Löschwasserhydranten und in Spiel- und Begegnungsplätze in Kratzeburg und Granzin.		
35	Weitere Angaben gemäß § 48 Abs. 3 sowie Absatz 5 Nr. 3,5,7 und 9 Gem HVO-Doppik Ziele, Leistungsmengen und Kennzahlen sind noch nicht definiert (§ 48 Abs. 3). Vermögensgegenstände mit ungeklärten Eigentumsverhältnissen sind nicht bilanziert (§ 48 Abs. 5 Nr. 3). Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten sind nicht vorhanden (§ 48 Abs. 5 Nr. 5). Es bestehen keine Trägerschaften an Sparkassen oder Mitgliedschaften in Sparkassenzweckverbänden (§ 48 Abs. 5 Nr. 7). Derivate sind nicht vorhanden (§ 48 Absatz 5 Nr. 9).		



 Bürgermeister

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung							Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2020	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung im Haushaltsjahres 2020	Kontonummer
		in €					
		1	2	3	4	5	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	325.200,00	0,00	325.200,00	484.277,52	-159.077,52	40
	darunter:						
	1.1 Grundsteuer A	8.500,00	0,00	8.500,00	12.137,10	-3.637,10	4011
	1.2 Grundsteuer B	48.500,00	0,00	48.500,00	56.587,70	-8.087,70	4012
	1.3 Gewerbesteuer	120.500,00	0,00	120.500,00	268.804,17	-148.304,17	4013
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	121.700,00	0,00	121.700,00	115.910,54	5.789,46	4021
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	12.900,00	0,00	12.900,00	15.765,20	-2.865,20	4022
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	13.100,00	0,00	13.100,00	15.072,81	-1.972,81	403
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4052
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40541
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	292.600,00	0,00	292.600,00	338.782,33	-46.182,33	41
	darunter:						
	2.1 Schlüsselzuweisungen	221.400,00	0,00	221.400,00	236.983,48	-15.583,48	411
	2.2 Bedarfszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	412
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	21.297,00	-21.297,00	413
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0,00	0,00	265,84	-265,84	414
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4161
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4162
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	71.200,00	0,00	71.200,00	80.236,01	-9.036,01	415
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	14.848,75	-14.848,75	42
	darunter:						
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	421
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	422
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	423
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	424
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	425
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0,00	0,00	14.848,75	-14.848,75	426
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	427
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.300,00	0,00	17.300,00	18.645,76	-1.345,76	43
	darunter:						
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	431
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	15.700,00	0,00	15.700,00	16.749,80	-1.049,80	432
	4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	437
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	206.900,00	0,00	206.900,00	207.259,15	-359,15	441, 443-445
	darunter:						
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	206.500,00	0,00	206.500,00	205.365,70	1.134,30	441
	5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	400,00	0,00	400,00	1.893,45	-1.493,45	443
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.600,00	0,00	10.600,00	535,29	10.064,71	442, 447-448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.500,00	0,00	8.500,00	18.984,44	-10.484,44	47
	darunter:						
	8.1 Zinserträge	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	471-472
	8.2 Sonstige Finanzerträge	7.500,00	0,00	7.500,00	18.984,44	-11.484,44	473-479
9	+ Sonstige Erträge	12.000,00	0,00	12.000,00	68.498,46	-56.498,46	46
	darunter:						
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	461
	9.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	48.472,00	-48.472,00	4661
	9.3 Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (Saldo)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	873.100,00	0,00	873.100,00	1.151.831,70	-278.731,70	

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung							Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2020	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung im Haushaltsjahres 2020	Kontonummer
		in €					
		1	2	3	4	5	
11	– Personalaufwendungen	88.300,00	0,00	88.300,00	76.140,82	12.159,18	50
	darunter:						
	11.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	507
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	351.500,00	0,00	351.500,00	379.354,28	-27.854,28	52
	darunter:						
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	17.400,00	0,00	17.400,00	12.359,96	5.040,04	522
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	200.100,00	0,00	200.100,00	255.969,64	-55.869,64	523
14	– Abschreibungen	133.900,00	0,00	133.900,00	154.106,67	-20.206,67	53
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	334.900,00	10.550,00	345.450,00	349.862,53	-4.412,53	54
	darunter:						
	15.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1.600,00	0,00	1.600,00	525,00	1.075,00	541
	15.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	542
	15.3 Gewerbesteuerumlage	10.300,00	0,00	10.300,00	30.166,21	-19.866,21	5431
	15.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5441
	15.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	214.100,00	0,00	214.100,00	208.661,37	5.438,63	54421
	15.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	97.500,00	0,00	97.500,00	98.668,78	-1.168,78	54422
	15.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	11.400,00	0,00	11.400,00	11.841,17	-441,17	5443
	15.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5449
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
	darunter:						
	16.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	551
	16.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	552
	16.3 Leistungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	553
	16.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	554
	16.5 Leistungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	555
	16.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	556
	16.7 Sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	557
	16.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	558
	16.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	559
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	300,00	0,00	300,00	7,23	292,77	57
	darunter:						
	17.1 Zinsaufwendungen	100,00	0,00	100,00	7,23	92,77	571-578
	17.2 Sonstige Finanzaufwendungen	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	579
18	– Sonstige Aufwendungen	18.700,00	0,00	18.700,00	93.480,38	-74.780,38	56, 591
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	927.600,00	10.550,00	938.150,00	1.052.951,91	-114.801,91	
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-54.500,00	-10.550,00	-65.050,00	98.879,79	-163.929,79	
21	– Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592
22	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	492
	darunter:						
	22.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4922
23	– Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	155.859,99	-155.859,99	593
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	-54.500,00	-10.550,00	-65.050,00	-56.980,20	-8.069,80	
nachrichtlich:							
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr				505.689,12		204
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)				448.708,92		

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2020					
Nr.		laufende	Ein- und Auszahlungen	durchlaufende Gelder	Summe
		Ein- und Auszahlungen	aus	und ungeklärte	
			Investitionstätigkeit	Zahlungsvorgänge	
in €					
		1	2	3	4
11	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				534.647,77
2 ²	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres				0,00
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	1.452.952,20	-334.508,51	-583.795,92	534.647,77
4	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0,00	0,00	
5	= Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	1.452.952,20	-334.508,51	-583.795,92	534.647,77
6	+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	-86.948,17			-86.948,17
7	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)		471.991,28		471.991,28
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		0,00		0,00
9	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)			-11.250,00	-11.250,00
10 ³	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	1.366.004,03	137.482,77	-595.045,92	908.440,88
Kontrollrechnung:					
11	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Satz 1 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				1.474.690,88
12	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				0,00
13	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				1.474.690,88

¹ Ämter weisen neben den liquiden Mitteln auch die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.

² Neben den Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.2.2 GemHVO-Doppik sind auch die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.10 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit diese Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten enthalten. Der auszuweisende Betrag entspricht dem Betrag in Muster 4a zu § 1 Nummer 3 GemHVO-Doppik, Spalte 1, Zeile 14.2.

³ Erläuterungen lfd. Nr. 10: Im Saldo der durchlaufenden Gelder ist auch der Anteil am gemeinsamen Zahlungsmittelbestand der Gemeinde enthalten, der durch das Amt Neustrelitz-Land seit 2018 fest angelegt wurde. Im Übrigen wird auf den Anhang verwiesen.

Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen 2020

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2.1 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge						Restbuchwerte		
		Stand zum 31. Dezember 2019	Zugänge im Haushaltsjahr 2020	Abgänge im Haushaltsjahr 2020	Umbu- chungen im Haushaltsjahr 2020	Stand zum 31. Dezember 2020	aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31. Dezember 2019	Zuschrei- bungen im Haushaltsjahr 2020	planmäßige Abschrei- bungen im Haushaltsjahr 2020	Umbu- chungen im Haushaltsjahr 2020	aufgelaufene Ab- schreibungen auf Abgänge	außerplan- mäßige Abschrei- bungen/ Auflösungs- beträge	Abschrei- bungen zum 31. Dezember 2020	Restbuch- werte am Ende des Haushalts- jahres 2020	Restbuch- werte am Ende des Haushalts- vorjahres 2019
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
in €															
Anlagenübersicht															
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	2.843,75	0,00	0,00	0,00	2.843,75	1.202,50	0,00	414,37	0,00	0,00	0,00	1.616,87	1.226,88	1.641,25
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	2.843,75	0,00	0,00	0,00	2.843,75	1.202,50	0,00	414,37	0,00	0,00	0,00	1.616,87	1.226,88	1.641,25
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Sachanlagen	6.460.042,99	138.289,39	131,80	0,00	6.598.200,58	2.690.590,07	65,90	153.649,70	0,00	0,00	0,00	2.844.173,87	3.754.026,71	3.769.452,92
1.2.1	Wald, Forsten	6.592,96	0,00	0,00	0,00	6.592,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.592,96	6.592,96
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	97.235,92	0,00	0,00	29.422,15	126.658,07	29.672,58	0,00	5.101,54	0,00	0,00	0,00	34.774,12	91.883,95	67.563,34
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.747.670,58	0,00	0,00	0,00	1.747.670,58	324.407,68	0,00	30.613,81	0,00	0,00	0,00	355.021,49	1.392.649,09	1.423.262,90
1.2.4	Infrastrukturvermögen	4.129.715,00	0,00	0,00	0,00	4.129.715,00	2.082.187,62	0,00	100.754,78	0,00	0,00	0,00	2.182.942,40	1.946.772,60	2.047.527,38
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden	900,00	0,00	0,00	0,00	900,00	426,50	0,00	30,00	0,00	0,00	0,00	456,50	443,50	473,50
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	1.000,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	444,46	0,00	66,66	0,00	0,00	0,00	511,12	488,88	555,54
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	169.349,15	428,91	0,00	86.059,77	255.837,83	129.329,77	0,00	8.062,00	0,00	0,00	0,00	137.391,77	118.446,06	40.019,38
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	174.246,72	1.392,69	131,80	15.539,01	191.046,62	124.121,46	65,90	9.020,91	0,00	0,00	0,00	133.076,47	57.970,15	50.125,26
1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	133.332,66	136.467,79	0,00	-131.020,93	138.779,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	138.779,52	133.332,66
1.3	Finanzanlagen	228.812,52	0,00	0,00	0,00	228.812,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	228.812,52	228.812,52
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	228.812,52	0,00	0,00	0,00	228.812,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	228.812,52	228.812,52
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen 2020

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2.1 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge							Restbuchwerte	
		Stand zum 31. Dezember 2019	Zugänge im Haushaltsjahr 2020	Abgänge im Haushaltsjahr 2020	Umbu- chungen im Haushaltsjahr 2020	Stand zum 31. Dezember 2020	aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31. Dezember 2019	Zuschrei- bungen im Haushaltsjahr 2020	planmäßige Abschrei- bungen im Haushaltsjahr 2020	Umbu- chungen im Haushaltsjahr 2020	aufgelaufene Ab- schreibungen auf Abgänge	außerplan- mäßige Abschrei- bungen/ Auflösungs- beträge	Abschrei- bungen zum 31. Dezember 2020	Restbuch- werte am Ende des Haushalts- jahres 2020	Restbuch- werte am Ende des Haushalts- vorjahres 2019
		in €													
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Anlagevermögen		6.691.699,26	138.289,39	131,80	0,00	6.829.856,85	2.691.792,57	65,90	154.064,07	0,00	0,00	0,00	2.845.790,74	3.984.066,11	3.999.906,69

Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen															
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	2.916.710,24	0,00	0,00	97.200,00	3.013.910,24	1.424.201,53	0,00	80.236,01	0,00	0,00	0,00	1.504.437,54	1.509.472,70	1.492.508,71
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	17.217,01	0,00	0,00	48.456,21	65.673,22	3.075,67	0,00	1.893,45	0,00	0,00	0,00	4.969,12	60.704,10	14.141,34
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen	83.602,00	156.456,21	10.800,00	-145.656,21	83.602,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	83.602,00	83.602,00
Summe Sonderposten zum Anlagevermögen		3.017.529,25	156.456,21	10.800,00	0,00	3.163.185,46	1.427.277,20	0,00	82.129,46	0,00	0,00	0,00	1.509.406,66	1.653.778,80	1.590.252,05

¹ Einschließlich aller aufgelaufener Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen.

Forderungsübersicht								
Posten	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltjahres			kumulierte Wert- berichtigungen zum Ende des Haushaltsjahres 2020	Bilanzwert zum Ende des Haushalts- jahres 2020	Bilanzwert zum Ende des Haushalts- vorjahres 2019	
		davon mit einer Restlaufzeit						Nominalwert
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren				
		in €						
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	3.883,88	0,00	0,00	3.883,88	0,00	3.883,88	33.693,70
	darunter:							
	a) Gebührenforderungen	101,70	0,00	0,00	101,70	0,00	101,70	327,97
	b) Beitragsforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	c) Steuerforderungen	3.747,18	0,00	0,00	3.747,18	0,00	3.747,18	30.942,04
	darunter:							
	aa) Grundsteuer	570,73	0,00	0,00	570,73	0,00	570,73	1.463,73
	bb) Gewerbesteuer	-335,53	0,00	0,00	-335,53	0,00	-335,53	28.461,42
	cc) Sonstige	655,98	0,00	0,00	655,98	0,00	655,98	1.016,89
	d) Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	e) Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	35,00	0,00	0,00	35,00	0,00	35,00	2.423,69
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	52.427,35	0,00	0,00	52.427,35	0,00	52.427,35	27.317,18
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:	1.477.572,32	0,00	0,00	1.477.572,32	0,00	1.477.572,32	1.091.802,64
	darunter:							
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	1.474.690,88	0,00	0,00	1.474.690,88	0,00	1.474.690,88	1.089.647,77
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	2.881,44	0,00	0,00	2.881,44	0,00	2.881,44	2.154,87
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	1.940,61	0,00	0,00	1.940,61	0,00	1.940,61	1.120,06
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.535.824,16	0,00	0,00	1.535.824,16	0,00	1.535.824,16	1.153.933,58

Verbindlichkeitenübersicht						
Posten	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2020 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31. Dezember 2020 (Bilanzwert)	Stand zum 31. Dezember 2019 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		
		in €				
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:	0,00	0,00	0,00	0,00	880,00
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	880,00
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.422,42	2.470,15	0,00	8.892,57	1.027,54
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	2.856,00	0,00	0,00	2.856,00	0,00
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	3.685,06	0,00	0,00	3.685,06	-6.854,41
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	3.685,06	0,00	0,00	3.685,06	-6.854,41
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	3.132,88	0,00	0,00	3.132,88	6.249,54
4	Summe der Verbindlichkeiten	16.096,36	2.470,15	0,00	18.566,51	1.302,67

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €		
1.	Aufwandsermächtigungen			
	Bauangelegenheiten 2	144.500	122.554,54	8.108,73
	Ordnungsangelegenheiten 3	47.600	25.338,03	7.000,00
	Summe Aufwandsermächtigungen	902.600	1.052.951,91	15.108,73
2.	Auszahlungsermächtigungen			
2.1	laufende Auszahlungen			
	Bauangelegenheiten 2	43.500	21.586,52	8.108,73
	Ordnungsangelegenheiten 3	40.700	18.147,93	7.000,00
	Summe laufende Auszahlungen	763.700	1.115.298,41	15.108,73
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Bauangelegenheiten 2	3.000	1.259,26	0,00
	Ordnungsangelegenheiten 3	15.500	11.575,86	0,00
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	205.000	138.672,54	0,00
3.	Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Bauangelegenheiten 2	0	48.456,21	0,00
	Ordnungsangelegenheiten 3	0	0,00	0,00
	Summe Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	148.900	610.663,82	0,00
		genehmigte Festsetzung 2020	davon im 2020 in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
		in €		
4.	Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen			
	Bauangelegenheiten 2	0	0,00	0,00
	Ordnungsangelegenheiten 3	0	0,00	0,00
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0,00	0,00

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsjahres2 021	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolge- jahres 2022	Planungsdaten des dritte Haushaltsfolge- jahres 2023	Planungsdaten des weiterer Haushaltsfolge- jahres 2024
		in €			
11112001 Schaukästen für Kratzburg und Dalmsdorf im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
11131801 Tablets GV im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
12612001 Löschwasserhydranten Neubau im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
12612002 Saugleitungen Neu im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
12612003 Technik - DIVERA im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
36622001 Spielplatz Dalmsdorf im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
36622002 Spiel-und Begegnungsplätte Granzin u- Kratzburg im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
42422001 Neubau Schwimmsteg Granzin im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
52112001 Bänke Neu im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
52112002 Park Pieverstorf Neuanpflanzungen im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
54112003 Baumpflanzungen					

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsjahres2 021	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolge- jahres 2022	Planungsdaten des dritte Haushaltsfolge- jahres 2023	Planungsdaten des weiterer Haushaltsfolge- jahres 2024
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
55112001 Kauf Werkzeuge					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0

Vollständigkeitserklärung

Jahresabschluss für das Haushaltsjahr

2020

Gegenüber dem Rechnungsprüfer des Amtes Neustrelitz-Land (Beschluss des Amtsausschusses vom Neustrelitz-Land Nr. 012/2020/01) / dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neustrelitz-Land erkläre ich als Bürgermeister der Gemeinde Kratzeburg folgendes:

A. Aufklärungen und Nachweise

Die Aufklärungen und Nachweise, um die Sie mich gemäß § 3 Abs. 6 KPG gebeten haben, und die Nachweise und Informationen, die darüber hinaus für eine ordnungsgemäße Prüfung erforderlich sind, habe ich Ihnen vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gegeben. Als Auskunftspersonen habe ich Ihnen die nachfolgend aufgeführten Personen benannt:

1. Frau Knopf für alle inhaltlichen Fragen zur Bilanz
2. Frau Knopf für Fragen zur KVV und GBH sowie Berechnung der Altersteilzeit u. Pensionsrückstellungen
3. Frau Degner für Fragen, die Amtskasse betreffend
4. Frau Böss für Fragen der Richtlinien und Dienstanweisungen

Diese Personen sind gemäß Dienstanweisung / Prüfungsordnung vom 08.01.2009 verpflichtet, Ihnen alle erforderlichen und alle gewünschten Auskünfte und Nachweise richtig und vollständig zu geben.

B. Bücher und Schriften

1. Ich bin meiner Verantwortung zur Einrichtung eines den gesetzlichen Vorschriften entsprechenden rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems nachgekommen. Dazu gehören die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie Maßnahmen zur Verhinderung und Aufdeckung von wesentlichen Täuschungen und Vermögensschädigungen.
2. Ich habe dafür Sorge getragen, dass Ihnen die Bücher, Belege und Schriften, auch soweit sie IT-gestützt geführt werden, vollständig zur Verfügung gestellt worden sind. Zu den Schriften gehören insbesondere auch vertragliche Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren, Dienst-, Arbeitsanweisungen und sonstige Organisationsunterlagen, die zum Verständnis der Rechnungslegung erforderlich sind. Zu den Belegen gehören alle für die richtige und vollständige Ermittlung der Ansprüche und Verpflichtungen zu Grunde zu legenden Nachweisen (begründende Unterlagen).
3. In den vorgelegten Büchern sind alle Geschäftsvorfälle erfasst, die für das oben genannte Haushaltsjahr buchungspflichtig geworden sind. Wesentliche Änderungen des Buchführungssystems einschließlich des rechnungslegungsbezogenen IT-Systems
 haben wir Ihnen mitgeteilt.
 waren im Berichtsjahr nicht zu verzeichnen.
4. Die nach der Gemeindehaushaltsverordnung und der Gemeindekassenverordnung erforderlichen Dienst- und Arbeitsanweisungen wurden
 erlassen
 und sind in aktueller Fassung vorgelegt.
 nicht erlassen (Begründung unter „D.“).
5. Die Grundsätze ordnungsmäßiger DV-gestützter Buchführungssysteme wurden
 beachtet
 nicht beachtet (Begründung unter „D.“)
6. Im Bereich des doppelten Rechnungswesens werden
 eigene EDV-Anlagen eingesetzt.
 Arbeiten auf fremden EDV-Anlagen abgewickelt.
 EDV-Anlagen nicht eingesetzt (die folgenden Punkte 7. und 8. entfallen).

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen.

7. Abrechnungen im Bereich des Rechnungswesens sind
X auf der Grundlage der organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen nur nach den Ihnen zur Verfügung gestellten Programmen und den aufgezeichneten Bedienungseingriffen bzw. den Ihnen vorgelegten Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie Organisationsunterlagen durchgeführt worden und / oder
 auf der Grundlage der vertraglichen Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren entsprechend den gesetzlichen Anforderungen durchgeführt worden.
8. Ich habe sichergestellt, dass im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und -fristen auch die nicht ausgedruckten Daten jederzeit verfügbar sind und innerhalb angemessener Frist lesbar gemacht und maschinell ausgewertet werden können, und zwar die Buchungen in kontenmäßiger Ordnung.

C. Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

1. Unter Berücksichtigung der maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätze sind in dem von Ihnen zu prüfenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen berücksichtigt. Sämtliche Aufwendungen und Erträge sowie Einzahlungen und Auszahlungen sind enthalten. Alle erforderlichen Angaben wurden nach den einschlägigen Rechtsvorschriften gemacht.
2. Bewertungserhebliche Umstände sowie für die Rechnungslegung relevante Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
 haben sich nicht ergeben bzw. sind im Jahresabschluss bereits berücksichtigt.
 habe ich Ihnen mitgeteilt.
3. Besondere Umstände, die der Fortführung der Verwaltungstätigkeit oder von Teilen der Verwaltungstätigkeit oder der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entgegenstehen könnten
X bestehen nicht.
 wurden Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt.
 sind im Anhang gesondert aufgeführt.
 sind in Abschnitt „D.“ angegeben.
 sind in der Anlage aufgeführt.
4. Eine Übersicht über
 alle Unternehmen, mit denen die Gemeinde im Haushaltsjahr verbunden war,
X alle Unternehmen, mit denen im Haushaltsjahr ein Beteiligungsverhältnis bestanden hat,
 alle Sondervermögen der Gemeinde,
X alle Zweckverbände, in denen die Gemeinde im Haushaltsjahr Mitglied war,
 alle Anstalten des öffentlichen Rechts, bei denen die Gemeinde Gewährsträger / Mitgewährsträger im Haushaltsjahr war,
 alle sonstigen Tochterorganisationen, denen die Gemeinde angehört und die nicht lediglich Auswirkungen von untergeordneter Bedeutung auf die Vermögens-, Schulden, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde haben,
 alle sonstigen Tochterorganisationen und nahestehenden Personen
ist Ihnen ausgehändigt worden.
5. Ausleihungen, Forderungen oder Verbindlichkeiten (einschließlich Eventualverbindlichkeiten) gegenüber den o.g. Tochterorganisationen und nahestehenden Personen
X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
 bestanden am Abschlussstichtag nur in der Höhe, in der sie aus dem Jahresabschluss als solche ersichtlich sind.
6. Ich habe Ihnen alle uns bekannten abgeschlossenen Verträge mit Tochterorganisationen und nahestehenden Personen mitgeteilt.

Zutreffendes bitte ankreuzen.
Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen.

7. Nicht zu marktüblichen Bedingungen zustande gekommene wesentliche Geschäfte mit Tochterorganisationen und nahestehenden Personen, einschließlich der Angaben zur Art der Beziehung, zum Wert der Geschäfte sowie weiterer Angaben, die für die Beurteilung der Finanzlage notwendig sind, X bestehen nicht.
- sind im Anhang aufgeführt.
 - sind Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt worden.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
8. Verbindlichkeiten aus Gewährleistungsverträgen sowie Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten bestanden am Abschlussstichtag X nicht.
- nur in der Höhe, in der sie aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind.
9. Patronatserklärungen und Bürgschaften, die nicht aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind, X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
- sind im Anhang erläutert.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
10. Besicherungen von Verbindlichkeiten (einschließlich Eventualverbindlichkeiten) durch Pfandrechte und ähnliche Rechte X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
- sind in der Verbindlichkeitenübersicht angegeben.
 - sind im Anhang erläutert.
 - sind Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt worden.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
11. Gewährte Vorschüsse, Kredite sowie eingegangene Haftungsverhältnisse, die unter § 48 Abs. 2 GemHVO-Doppik fallen, bestanden am Abschlussstichtag X nicht.
- nur in der Höhe, in der sie im Anhang angegeben sind.
12. Rückgabeverpflichtungen für in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände sowie Rücknahmeverpflichtungen für nicht in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
- sind im Anhang erläutert.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
13. Bewertungseinheiten X wurden nicht gebildet.
- wurden nur in dem Umfang gebildet, in dem sie aus dem Jahresabschluss ersichtlich / im Anhang angegeben sind.
14. Nicht in der Bilanz enthaltene Geschäfte, die für die Beurteilung der Finanzlage notwendig sind (z.B. Factoring, unechte Pensionsgeschäfte, Konsignationslagervereinbarungen, Forderungsverbriefungen über gesonderte Gesellschaften oder nicht rechtsfähige Einrichtungen, die Verpfändung von Aktiva, Operating-Leasing-Verträge sowie die Auslagerung von betrieblichen Funktionen) X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
- sind im Anhang erläutert.
 - sind Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt worden.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
15. Art und Zweck sowie Risiken und Vorteile der unter Ziffer 12 fallenden Geschäfte sind, soweit dies für die Beurteilung der Finanzlage notwendig ist,
- im Anhang erläutert.
 - Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt worden.
 - unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - in der Anlage aufgeführt.

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen.

16. Verträge, soweit nicht bereits nach Ziffer 12 erwähnt, die wegen ihres Gegenstandes, ihrer Dauer, möglicher Vertragsstrafen oder aus anderen Gründen für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde Möllenbeck von Bedeutung sind oder werden können (zum Beispiel Verträge mit dem Bund, dem Land und anderen kommunalen Gebietskörperschaften, Lieferanten, Abnehmern und Tochterorganisationen sowie Arbeitsgemeinschafts-, Versorgungs-, Options-, Ausbietungs-, Konzessions-, Leasing-, Finanzierungs- und Treuhandverträge sowie Verträge über Public Private Partnership (PPP)),
X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
- sind im Anhang erläutert.
 - sind Ihnen vollständig mitgeteilt worden.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
17. Die finanziellen Verpflichtungen aus diesen Verträgen sowie sonstige, wesentliche finanzielle Verpflichtungen sind - soweit sie nicht in der Bilanz erscheinen -
X im Anhang angegeben.
- Ihnen vollständig mitgeteilt worden.
 - unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - in der Anlage aufgeführt.
18. Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind,
X lagen am Abschlussstichtag und liegen auch zurzeit nicht vor.
- sind Ihnen vollständig mitgeteilt worden.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
19. Störungen oder wesentliche Mängel des Internen Kontrollsystems
X lagen und liegen auch zurzeit nicht vor.
- habe ich Ihnen vollständig mitgeteilt.
20. Die Ergebnisse meiner Beurteilung von Risiken, dass der Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss wesentliche falsche Angaben aufgrund von Täuschungen und Vermögensschädigungen enthalten könnten, habe ich Ihnen mitgeteilt.
21. Alle mir bekannten oder von mir vermuteten der zu prüfenden Gemeinde betreffenden Täuschungen und Vermögensschädigungen, insbesondere solche der gesetzlichen Vertreter und anderer Führungskräfte, von Mitarbeitern, denen eine bedeutende Rolle im Internen Kontrollsystem zukommt und von anderen Personen, deren Täuschungen und Vermögensschädigungen eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht haben könnten,
- habe ich Ihnen mitgeteilt.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
- X Ich habe keine Kenntnis hierüber.
22. Alle mir von Mitarbeitern, ehemaligen Mitarbeitern, Aufsichtsbehörden oder anderen Personen zugetragenen Behauptungen begangener oder vermuteter Täuschungen und Vermögensschädigungen, die eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss haben könnten,
- habe ich Ihnen mitgeteilt.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
- X Ich habe keine Kenntnis hierüber.
23. Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses oder der Anlagen zum Jahresabschluss oder auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben könnten, habe ich
- X Ihnen vollständig zur Verfügung gestellt.
 - Sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen

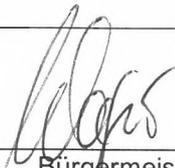
24. Sonstige Verstöße gegen Rechtsvorschriften, ergänzende Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses oder der Anlagen zum Jahresabschluss oder auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben könnten,
X bestanden nicht.
 habe ich Ihnen vollständig mitgeteilt.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
25. Von der Möglichkeit Angaben gemäß § 48 Abs. 5 GemHVO-Doppik zu unterlassen
X ist kein Gebrauch gemacht worden.
 ist in dem im Anhang dargelegten Umfang Gebrauch gemacht worden.
26. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres
X haben sich nicht ereignet.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 sind in der Anlage angegeben.
27. Wesentliche Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung
X bestehen nicht.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.

D. Zusätze und Bemerkungen

Neustrelitz

21.02.2024


Amtsvorsteher


Unterschrift
Bürgermeister

E. Anlagen

Zutreffendes bitte ankreuzen.
Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen